



# Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

59. Jahrgang

Freitag, den 20. Juli 2018

Nummer 29

**ABLACHER  
MUSIK  
FEST**

SEI DABEI  
WIR SIND DABEI.

**21.07 - 23.07**

## Die Jugendbeteiligung sorgt für Abkühlung in den heißen Sommertagen

Nach einem gelungenen Auftakt letzte Woche, wird die << Boutique del Gelato da Giana >> aus Inzigkofen nun **jeden Mittwoch** von **15.30 Uhr** bis **16.30 Uhr** auf dem **Löwenplatz** halt machen und ihr selbstgemachtes Eis verkaufen.

Wir laden Sie alle herzlich ein und freuen uns, dass wir nun in Krauchenwies wöchentlich, bei netter Gesellschaft, ein Eis genießen können!

Die Jugendbeteiligung



Wer weitere Ideen für Projekte in Krauchenwies und seinen Teilerorten hat kann sich gerne in Form einer Email an Nadine Natterer wenden.

[nadine.natterer@lrasig.de](mailto:nadine.natterer@lrasig.de)

Weitere Infos unter [www.jugendengagement.de](http://www.jugendengagement.de)

### Inhaltsübersicht

#### Bereitschaftsdienste

#### Amtliche Bekanntmachungen

- Nachruf
- Schule in Zukunft
- Feuerwehrbedarfsplan
- Bauplatzverkauf
- Feldwegsanierung
- Stellenausschreibung
- Fälligkeit der Grundsteuer und Gewerbesteuer
- Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes
- Defibrillatoren Standorte
- Wochenmarkt
- Fundinfo
- Müllabfuhr

#### Schulnachrichten

- Kindergarten St. Josef, Ablach & Kinderhaus 3 Linden  
- Wir bauen einen Malroboter
- Kindergarten St. Elisabeth "Sommerfest"
- Kindergarten Don Bosco "Feierabendhock"

#### Jubilare

#### Standesamtliche Nachrichten

#### Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

#### Kirchliche Mitteilungen

#### Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

#### Seminare/Weiterbildung

#### Wissenwertes/Aktuelles

### Wichtige Rufnummern:

<b>Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Krankentransport</b>	<b>192 22</b>
<b>Störungsstelle Gas</b>	<b>0800 0824 505</b>
<b>Störungsstelle Strom EnBW Bittelsch./Hausen/ Göggingen/ Ettisweiler</b>	<b>0800 3629 477</b>
<b>Störungsstelle Strom- Kr'wies/Ablach</b>	<b>97216</b>
<b>Störungsstelle Wasser</b>	<b>97250</b>
<b>Störungsstelle Abwasser/Kläranl.</b>	<b>97251</b>
<b>Winterdienst</b>	<b>97252</b>
<b>Polizeirevier Sigmaringen</b>	<b>07571/104 220</b>
<b>Rathaus Krauchenwies</b>	<b>Tel. 9720</b>
<b>info@krauchenwies.de</b>	<b>Fax: 97214</b>
<b>Sprechzeiten:</b>	
Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
<b>Strandbad Krauchenwies</b>	
<a href="http://www.strandbad-krauchenwies.de">www.strandbad-krauchenwies.de</a>	<b>7008</b>

## Sprechzeiten in den Ortschaftsverwaltungen:

### Ablach Ortsvorsteher Fuchs

Tel. (privat) 2462, (Amt) 1829, Fax 962 564

e-Mail: be.fuchs@gmx.de

Sprechzeiten: Mo. 17:30 – 18:30 Uhr, Fr. 08.30 – 11.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

### Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647

e-Mail: info@gaertnerei-eissler.de oder  
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de

Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

### Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324 (Amt) 304, Fax 962812

e-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de

Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 19:30 Uhr, Fr. 09.00 - 10:30 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

### Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440 (Amt) 1817, Fax 901914

Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr

e-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de

sowie nach Vereinbarung

## Forstrevier Inzikkofen-Krauchenwies

### Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49

e-mail: johannes.lang@irasig.de

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen können Patienten **ohne vorherige Anmeldung** zu den Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxis Sigmaringen, Am Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstrasse 40, kommen.

**Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag vom 8 bis 22 Uhr**

**Am Wochenende und an Feiertagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer: 116 117**

Zusätzlich zum Arzt in der Notfallpraxis ist ein Arzt im Fahrdienst unterwegs. Er besucht die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxis kommen können.

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der europaweiten **Rufnummer 112**.

### Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen, Tel. 01806-077312  
Samstags, Sonntags- und Feiertags: von 10.00 – 12.00 Uhr / 16:00 – 19:00 Uhr

### Kinderärztliche Notdienstsprechstunde in Albstadt

Seit April 2017 findet in Albstadt eine zusätzliche kinderärztliche Sonntagssprechstunde statt.

In der Zeit von 10.00 – 13.00 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr ist dort immer ein Kinderarzt/ärztin erreichbar.

Die Sprechstunde ist im Emma-Beck Haus neben dem Kreisklinikum des Zollernalbkreises in **Albstadt, Friedrichsstrasse 37/1, Tel. 07431/ 6306353** untergebracht.

Sie können sich insbes. an Samstagen und Feiertagen weiterhin an die Notdienstpraxen in Singen, Ravensburg, Tübingen und Reutlingen wenden. Die Sprechstunde ist ein zusätzliches Angebot.

## Informations- Beratungs- und Beschwerdestelle im Landkreis Sigmaringen

**Anschrift:** Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

e-Mail: team@ibb-sigmaringen.de Tel. 07571/73 01 55

**Sprechstunde:** Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen, Fidelisstraße 1

von 14:00 bis 16:00 Uhr (nicht an Feiertagen)

Mitglieder der IBB-Stelle Sigmaringen stehen in den Sprechzeiten persönlich zur Verfügung.

Außerhalb der Sprechzeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird.

## Patientenfürsprecherin:

Frau Petra Schall ist als Patientenfürsprecherin neben ihrer Mitgliedschaft im IBB-Team auch Ansprechpartnerin für die Patientinnen, Patienten und ihre Angehörigen der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH. Frau Schall unterstützt bei der Wahrung der Rechte als Patient bzw. bei Fragen oder Problemen, die sich im Rahmen der stationären oder teilstationären Behandlung ergeben haben. Sie unterliegt der Schweigepflicht, arbeitet ehrenamtlich und unabhängig. Die Beratung ist kostenlos. Ziel ist es, für alle Beteiligten eine gute Lösung zu finden.

**Anschrift:** Patientenfürsprecherin, Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

**e-mail:** patientenfuersprecherin@ibb-sigmaringen.de

**Mobil:** 01525 / 6558 32 7 (Anrufbeantworter – Rückruf wird zugesichert)

**Sprechstunde:** Jeden ersten Mittwoch im Monat im SRH Krankenhaus Sigmaringen 5. OG Raumnr. 5.028

von 13:00 bis 15:00 Uhr oder nach Vereinbarung (nicht an Feiertagen)

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Diensthabende Zahnärzte im Bereich Sigmaringen, Pfullendorf und Umgebung unter **Tel. 01805/911-660** (Festnetzpreis 14ct/Min., Mobilfunkpreise maximal 42 ct/Min., Bandansage)

## Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Diensthabende Augenärzte im Kreis Sigmaringen sind unter Tel. 0180/1929349 zu erfragen.

## Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Tel. 07571/7301-0

## Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend

Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

## Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße 1, Tel. 07571/72965-50 oder -52,

Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

## Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr

Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit

Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571/1026415

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

am 21./22.07.2018 - kein Notdienst -

## Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige  
Hofstraße 12, 88512 Mengen, Tel. (07572) 7137 -431 sowie -372 und -368

E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr

nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

**Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz**

Für ältere und demenzkranke Menschen  
Tel. 07571/7319760  
E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

**Ambulanter Dienst Waldhäusle**

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren  
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

**Sekunda –betreuen und begleiten-**

fachliche Betreuung bei Demenzerkrankungen, hauswirtschaftliche Versorgung, Grundpflege, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige  
Max-Eyth-Straße 3, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

**Seniorenzentrum Krauchenwies**

Dauer- und Kurzzeitpflege  
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter  
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

**Dorfhelferin-Station Krauchenwies**

Familienpflege im ländlichen Raum  
Dorfhelferin: Frau Renate Rehm, Tel. 2645  
Regionale Einsatzleiterin: Frau Christa Riffler, Tel. 07775/938934

**Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.**

**Büro: Jeden Freitag-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr**  
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)  
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.

Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter den Nummern:  
**0176-81653831 und 0176-81680826**  
oder über E-Mail: [nachbarschaftshilfe@se-kr.de](mailto:nachbarschaftshilfe@se-kr.de).

**Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen**

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

**Sozialstation – Ambulanter Pflegedienst**

Gutknecht – zu Hause betreut  
Häusliche Kranken- und Altenpflege  
72516 Scheer, Hipfelsbergerstr. 64  
Tel. 07572/8370 (24 Std. Rufbereitschaft)

**Apothekenbereitschaftsdienst**

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:  
[www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de)

**am 21.07.2018**

Apotheke Selbherr, Werderstraße 6, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581/8799  
Apotheke Leopold, Leopoldplatz 3, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/13665

**am 22.07.2018**

Vital Apotheke, Kaiserstraße 58, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581/48490  
Neue Apotheke am Schloss, Schwabstraße 5, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/684494

**Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt.  
Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr morgens.**

**Amtliche Bekanntmachungen****Nachruf**

Die Gemeinde Krauchenwies trauert um

**Herrn Horst Strobel**

Als kommunalpolitisch interessierter und engagierter Mensch stellte sich Horst Strobel in den Dienst unserer Gemeinde. Von 1984 bis 2014 war er Mitglied im Gemeinderat, wurde aber bereits 1980 in den Ortschaftsrat Ablach gewählt. Als Gemeinderat setzte sich Horst Strobel stets mit Weitsicht geradlinig und bodenständig für das Gemeinwohl ein und vermochte im Gemeinderat Weisheiten mit Witz zu verbinden und Ernstem die Drastik mit Humor zu nehmen. Seine Wortmeldungen bleiben legendär. Für sein 25jähriges Wirken erhielt er die Ehrennadel des Gemeindetages.

Wir werden unserem ehemaligen Ortschafts- und Gemeinderat stets ein ehrendes Andenken bewahren. Wir trauern um einen engagierten Bürger und liebenswerten, warmherzigen Mitmenschen.

Seinen beiden Töchtern und allen Angehörigen gilt unsere ganze Anteilnahme.

Krauchenwies, im Juli 2018

Jochen Spieß  
Bürgermeister

Bernhard Fuchs  
Ortsvorsteher

## Schule in Zukunft

Im Sommer 2022 wird nach derzeitigem Stand die letzte Klasse aufgrund des Wegfalls der verbindlichen Grundschulpflicht und den veränderten Übergangszahlen ihren Abschluss an unserer Werkrealschule machen.

Zum für die Gemeinde wichtigen Thema „Schule in Zukunft“ hat der Gemeinderat bereits im vergangenen Jahr einen vom „Team Ewen“ moderierten Prozess initiiert, beim dem gemeinsam mit den Schulleitungen, den Elternvertretern, dem Schulamt sowie Vertretern der Ortschafts- und Gemeindeverwaltung Ideen für die Grundschule in Zukunft ab dem Zeitraum 2022 gewonnen werden sollten. Die Gespräche fanden stets in guter Atmosphäre statt. Die Ideen wurden dem Gemeinderat vom Moderator selbst, Herrn Wolfram Dreier, Ende März 2018 vorgestellt. Kurz vorher wurde öffentlich der Wechsel der Schulleitung unserer Grundschule in Göggingen, Frau Susanne Fröhlich, nach Bad Saulgau bekannt. Die schwäbische Zeitung berichtete darüber am 10. März 2018. Im gleichen Artikel gab auch Bürgermeister Jochen Spieß bekannt, dass er dem Gemeinderat noch in der ersten Jahreshälfte 2018 den Sachverhalt zur Entscheidung vorlegen wird.

Im Rahmen einer Klausurtagung entstand der Gedanke, dass eine Zusammenführung der Schulen der sinnvollste und nachhaltigste Weg in die Zukunft ist.

Eine solche Bündelung ist aus folgenden Gründen sinnvoll:

### **Betrieb unter einem Dach in einem funktionalen Raumprogramm steht zur Verfügung:**

Mit der Sophie-Scholl-Schule stehen auf ca. 1.700 qm - und damit weit über der geforderten Standardfläche - qualifizierte Schulräume der ehemaligen Werkrealschule vollständig zur Verfügung. Die Klassenzimmer und zusätzlichen Kursräume, ein moderner PC-Raum, ein Universalraum für Technik, eine Lehrküche und ein multifunktionaler Lehrsaal für Physik, Chemie und Biologie bieten allen unseren Grundschulern die gleichen Lernbedingungen und Entwicklungschancen in der Gemeinde. Der Schulbetrieb und alle Zukunftsthemen, wie die Digitalisierung, werden pädagogisch sinnvoll und gerecht unter einem Dach für alle Schülerinnen und Schüler, die Lehrerschaft und Eltern bewältigt.

### **Planungssicherheit für alle**

Unterrichtet wird vorausschaubar kontinuierlich in 2 Klassen je Jahrgangsstufe. Dies gilt für dann für alle Schülerinnen und Schüler, jahrgangsübergreifender Unterricht, wie er derzeit in Göggingen notwendig ist, entfällt. Nach dem Unterricht stehen freiwillige Hausaufgabenbetreuung und Nachmittagsangebote zur Verfügung. Derzeit bestehende Angebote in Göggingen sollten integriert werden. Mittagessen in der Mensa, Schulsozialarbeit, Jugendbegleiter für Hausaufgaben- und Nachmittagsbetreuung und ein Schulsekretariat sind Standards, die von der Werkrealschule übernommen werden können.

### **Höhere finanzielle Attraktivität der Rektorenstelle bei der Bewerber-suche**

Nach Mitteilung des Kultusministeriums waren zum Stichtag 22.02.2018 an den Grundschulen im Land 147 Schulleitungen und 65 stellvertretende Schulleitungen unbesetzt. Die Gründe für Vakanzen sind sehr vielfältig. Wenn Schulleiterstellen formal unbesetzt sind, sind jeweils kommissarische Leitungen geregelt.

Aus der Landtagsdrucksache Baden-Württemberg Nr. 16 / 3571 vom 22. 02. 2018 geht hervor, dass ein Mangel an Bewerberinnen und Bewerbern insbesondere im Grundschulbereich in strukturschwachen Regionen zu unbesetzten Stellen führt.

Die Besoldung der Schulleitungen ist von der Schülerzahl abhängig. An der Grundschule in Göggingen beträgt die Besoldung vorausschaubar kontinuierlich für bis zu 80 Schüler A 12 + Zulage (derzeit + 167,15 €). Zum Vergleich: Ein Grundschullehrer verfügt über die gleiche Besoldung A 12 nur ohne die Zulage.

An der Grundschule in Krauchenwies beträgt die Besoldung vorausschaubar kontinuierlich für bis zu 180 Schüler A 13.

Würden beide Grundschulen zusammengelegt beträgt diese vorausschaubar kontinuierlich von 180 bis 360 Schüler A 13 + Zulage (derzeit + 200,48 €). Das entspricht der Besoldung der derzeitigen Schulleitung (Grundschule + Werkrealschule). Bei einem gemeinsamen Schulbezirk wäre die Rektorenbesoldung um durchschnittlich 500 €/Monat höher und damit finanziell für Bewerber attraktiver als an beiden Grundschulen getrennt für sich betrachtet.

### **Bessere funktionale Unterstützung der Schulleitung:**

Schulleitungen spielen in unserem Bildungssystem eine elementar wichtige Rolle. Ihnen kommt die zentrale Leitungs- und Steuerungsfunktion und damit die Verantwortung für die nachhaltige Qualitätsentwicklung und -sicherung der Schule zu.

Für eine Schule ab 180 Schülern gibt es als gesonderte Funktionsstelle einen Konrektor/-in mit der Besoldung A 12 + Zulage. Dies würde nicht nur die eigentliche Schulleitungsstelle attraktiver machen, sondern wäre eine wichtige Unterstützungsstruktur für die oben angeführten Aufgaben.

### **Stellungnahmen der Beteiligten**

Mit diesen Gesichtspunkten wurden Ende Mai 2018 die Schulkonferenzen unserer Schulen in Krauchenwies und Göggingen angehört und auch die Ortschaftsräte befassten sich mit den Themen.

Die Schulkonferenz Göggingen lehnte eine solche zentrale Lösung ab. Die Schulkonferenz in Krauchenwies erachtete sie hingegen als sinnvoll. Die Ortschaftsräte von Ablach und Göggingen stimmten ebenso für eine zentrale Lösung. Der Ortschaftsrat von Hausen a. A. votierte für einen Verbleib der Fideliskinder am Standort in Hausen a.A. Dort werden seit über 25 Jahren 6 Schülerinnen und Schüler der sonderpädagogischen Fidelisschule aus Sigmaringen gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern aus Bittelschieß und Hausen a.A. in einer Kleinklasse zwei Jahre lang gemeinsam inklusiv beschult. Die Schülerinnen und Schülern aus Bittelschieß und Hausen a.A. wechseln ab der 3. Klasse nach Krauchenwies. Die anderen Schülerinnen und Schülern aus Bittelschieß und Hausen a.A. werden alle zwei Jahre regulär ab der ersten Klasse in Krauchenwies eingeschult.

Die Fidelisschule in Sigmaringen hatte ebenso für einen Verbleib in Hausen a.A. argumentiert, wie auch die Sophie-Scholl-Schule in Krauchenwies.

Das staatliche Schulamt Albstadt hat mit Nachricht vom 02.07.2018 unmissverständlich mitgeteilt, dass die geplanten schulorganisatorischen Zentralisierungsmaßnahmen unterstützt bzw. befürwortet werden.

### **Neben allen diesen Themen war aus Sicht des Gemeinderates auch die gesellschaftliche Bedeutung eines gemeinsamen Standortes wichtig**

Eine zur Sitzung eingereichte Unterschriftenliste warb für den Erhalt der Grundschule in Göggingen. Hingegen sah der Gemeinderat, dass bei einem gemeinsamen Aufwachsen an einem Standort sich die Kinder aus allen Ortsteilen früh kennen lernen und sich Freundschaften über die Gemeindegrenzen hinweg bilden, was ein Zusammenwachsen unserer Gemeinde fördert.

Mit 17 Jastimmen, bei einer Enthaltung und einer Gegenstimme beschloss der Gemeinderat in der vergangenen Sitzung, dass die Grundschulbezirke von Göggingen und Krauchenwies geändert bzw. aufgehoben werden. Aus beiden Schulbezirken soll ab dem Schuljahr 2022/2023 ein gemeinsamer Schulbezirk werden. Die Grundschule von Göggingen wird zeitgleich aufgehoben. Das Projekt der Inklusionsklasse mit den Fideliskindern wird im bisherigen Rahmen fortgesetzt. Freiwerdende Schulräume in Ablach sind vorrangig für den bedarfsgerechten Ausbau der Kleinkinderbetreuung zusätzlich zum bestehenden Kindergarten zu nutzen.

## Erster Feuerwehrbedarfsplan beschlossen

Erstmals in der Gemeinde musste der Gemeinderat über einen Feuerwehrbedarfsplan über das ganze Gemeindegebiet befinden. Das Innenministerium und der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg haben hierzu für die Gemeinden Hinweise zur Leistungsfähigkeit der Feuerwehr (Stand 01/2008) als fachlich fundierte Hilfe für eine Bedarfsplanung kommunaler Feuerwehren in Baden-Württembergs erarbeitet. Grundlage waren ältere „Hinweise zur Leistungsfähigkeit einer Gemeindefeuerwehr“ des Landesfeuerwehrverbandes aus dem Jahre 1999. Die in den Hinweisen beschriebenen strategischen und taktischen Aspekte spiegeln die heute allgemein anerkannten Erkenntnisse im Feuerwehrwesen wider und dienen als Grundlage bei Entscheidungen über die Aufstellung und die Unterhaltung einer leistungsfähigen Gemeindefeuerwehr.

Die Feuerwehrbedarfsplanung – auch unter Berücksichtigung gemeindeübergreifender Hilfe – dient der effektiven und kostengünstigen Aufgabenerledigung und der Entschärfung der Probleme bei der Sicherstellung der Tagesalarmbereitschaft dieser öffentlichen Einrichtung.

Die Bemessungswerte Eintreffzeit, Einsatzkräfte, Einsatzmittel müssen gleichzeitig erfüllt sein, um dem Begriff „leistungsfähig“ gerecht zu werden. Entsprechend der Förderrichtlinien des Landes Baden-Württemberg müssen die zuwendungsfähigen Maßnahmen feuerwehrtechnisch notwendig und zweckmäßig sein und den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit entsprechen. Aus diesem Grund hat das Landratsamt die Aufstellung des Feuerwehrbedarfsplanes durch eine externe Begutachtung verlangt. Der Bedarf wird extern oft anders definiert, als wenn ihn die eigene Feuerwehr begutachtet. Der Gemeinderat hat am 07.03.2017 den Auftrag an die Fa. LUELF & RINKE vergeben. Die Fa. LUELF & RINKE hat den Plan mit Datum vom 11.05.2018 vorgelegt.

Zu den wichtigsten Ergebnissen gehört, dass die Abteilungen Göggingen und Krauchenwies über ausreichend Personal verfügen und selbst die wichtige Tagesalarmsicherheit zuverlässig gewährleisten.

Im Ortsteil Hausen a.A. ist die Feuerwehr in diesem Zeitbereich planerisch nicht einsatzbereit, in Ablach und Bittelschieß ist die Einsatzbereitschaft kritisch. Insbesondere zur Sicherstellung einer hinreichenden Personalverfügbarkeit sollen die Standorte Göggingen, Bittelschieß und Hausen a.A. erhalten bleiben. Die entsprechende parallele und zeitgleiche Alarmierung ist in der Alarm- und Ausrückeordnung durch den Kommandanten zu regeln.

In Ablach besteht derzeit kein funktionsfähiges Feuerwehrhaus. Das Fahrzeug der örtlichen Abteilung ist als Interimslösung in einer angemieteten Garage untergestellt. Die Garage entspricht nicht den Anforderungen an einen Stellplatz für Feuerwehrfahrzeuge. Der Ortsteil Ablach kann vom Standort Krauchenwies aus, in den durch die „Hinweise zur Leistungsfähigkeit der Feuerwehr“ vorgegebenen Zeiten, planerisch zuverlässig abgedeckt werden. Daher würde auch vom Landratsamt als Aufsichtsbehörde für Baumaßnahmen keine Förderung eines neuen Gerätehauses oder eines künftigen Feuerwehrfahrzeuges stattfinden. Zur fristgerechten Abdeckung des Gemeindegebietes für den Brandschutz besteht aus planerischer Sicht daher kein zwingender Bedarf für einen Standort im Ortsteil Ablach. Zur Konservierung und Förderung des Ehrenamts sollte der Versuch einer gleichberechtigten Integration der Abteilung Ablach in einen gemeinsamen feuerwehrtechnischen Standort Krauchenwies unternommen werden.

Bzgl. der Fahrzeuge sieht die Planung Folgendes vor: Das Tragkraftspritzenfahrzeug der Abteilung Hausen (Baujahr 1983) wird bei Außerdienststellung durch einen Gerätewagen Logistik 1 ersetzt. Dieser ist mit entsprechender Beladung als Tragkraftspritzenfahrzeug einsetzbar und darüber hinaus als Logistikfahrzeug für die Gesamtfeuerwehr. Das Tragkraftspritzenfahrzeug der Abteilung Bittelschieß (Baujahr 1985) wird bei Außerdienststellung abhängig von den Platzverhältnissen durch ein Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wassertank oder ein Kleinlöschfahrzeug ersetzt, alternativ wird das Fahrzeug aus Ablach nach Bittelschieß versetzt.

Bei der vergangenen Hauptversammlung der Gesamtwehr am 25. April 2018 wurde der Bedarfsplan offiziell vorgestellt. Sowohl Herr Kommandant Robin Damast und Herr Bürgermeister Jochen Spieß warben für den Plan. Beide betonten, dass die Ablacher Kameradinnen und Kameraden natürlich eine eigene Abteilung bleiben. Einsatztechnisch wären sie bei den Kameradinnen und Kameraden in Krauchenwies herzlich willkommen

und werden gebraucht. Es wird immer schwerer, tagsüber den Arbeitsplatz für Einsätze zu verlassen. Die Ablacher Feuerwehrleute könnten in das bisherige Alarmsystem in Krauchenwies integriert werden. Beide Abteilungen könnten sich unterstützen. Die Kameradschaftsräume im Ablacher Rathaus blieben erhalten.

Ergebnis einer gemeinsamen Sitzung der Abteilungen Krauchenwies und Ablach war, dass beide Abteilungen September 2018 gemeinsam zu üben und ab 01.01.2019 im erweiterten Alarmierungssystem mit Krauchenwies ausrücken würden, zudem sollte Ablach weiterhin einen feuerwehrtechnischen Stellplatz für das vorhandene Fahrzeug erhalten. Die Gemeinde hätte dann als Ersatz für das Feuerwehrhaus in Krauchenwies ein „neutrales“ Feuerwehrhaus zu bauen, in das beide Abteilungen aus Sicht der Abteilung Ablach gleichberechtigt einziehen könnten. In der Stellungnahme der Gesamtwehr zum Bedarfsplan wurde allerdings klar eingeschränkt, dass man die Idee eines gemeinsamen Feuerwehrhauses zwar mittrage sofern es der Feuerwehr diene, im Grunde aber das Feuerwehrhaus Krauchenwies für eine gemeinsame Nutzung auf Augenhöhe als ausreichend erachte.

Das Gutachten stellte der Feuerwehr ein insgesamt gutes Zeugnis aus, zeigte aber auch, dass die Zukunft auf deutlich stärkerer Kooperation beruht.

Außerhalb des Feuerwehrbedarfsplans wird im Hinblick auf die Änderung des Umsatzsteuerrechts (§ 2b) allen Abteilungen dringend empfohlen, die Kameradschaftskassen, die eigentlich Sondervermögen der Gemeinde bilden, da die Feuerwehren ja keine Vereine sind, sondern eine öffentliche Einrichtung, bis zum Jahresende 2020 Abteilungsvereinen zuzuordnen, um sie von der Besteuerung auszunehmen.

In der vergangenen Gemeinderatssitzung bot Bürgermeister Jochen Spieß an, dass während der Jahre 2018/2019 beobachtet werden kann, wie stark die Kooperation ausfällt um baulich zu reagieren. Sollte das Feuerwehrhaus Krauchenwies räumlich nicht ausreichen, könnte auch ein baldiger Neubau eines Feuerwehrhauses ins Auge gefasst werden. Allerdings kann man von der Gemeinde nicht erwarten, dass man entgegen dem Gutachten den Standort Ablach erhalte und zeitgleich ein neues Feuerwehrhaus baue.

Der Gemeinderat traf in der vergangenen Gemeinderatssitzung mit 13 Ja-Stimmen, einer Enthaltung und 5 Nein-Stimmen folgenden Beschluss: Das bisherige Abteilungssystem bleibt erhalten. Dem Feuerwehrbedarfsplan entsprechend dem Fahrzeugkonzept auf dessen Seite 93 wird zugestimmt. Danach sind der Mannschaftstransportwagen sowie der Gerätewagen Logistik 1 mit Doppelkabine und zulässigem Gesamtgewicht < 7,5 t auszusprechen und dem Gemeinderat zur Vergabe vorzulegen. Der Vorschlag der Bündelung der Kräfte aus Ablach und Krauchenwies im Feuerwehrhaus in Krauchenwies ist nachvollziehbar und sinnvoll. Die Entwicklung der räumlichen Situation am Standort Krauchenwies ist bis zum Jahresende 2019 zu beobachten. Das TSF-W in Ablach wird in jedem Fall spätestens zum Jahresende 2019 nach Bittelschieß verlegt. Die baulichen Maßnahmen in Bittelschieß und Göggingen werden in enger Abstimmung vor Ort umgesetzt.

Wichtig ist, dass die Abteilungen Krauchenwies und Ablach - wie in ihrer gemeinsamen Ausschusssitzung vom 07.05.2018 besprochen - ab September 2018 gemeinsam üben und ab 01.01.2019 im erweiterten Alarmierungssystem mit Krauchenwies ausrücken. Sollte das Feuerwehrhaus Krauchenwies aufgrund der Kooperation räumlich nicht ausreichen, kann auch ein Neubau ins Auge gefasst werden.

## Ferien des Amtsblattes

In der Urlaubszeit vom 30.07.2018 bis 17.08.2018 erscheint kein Mitteilungsblatt.

Die letzte Ausgabe erscheint am Freitag, den 27.07.2018.

Die erste Ausgabe nach dem Urlaub erscheint am Freitag, den 24.08.2018.

**Wir bitten um Beachtung!!!**

**Bauplatzverkauf**

Im Baugebiet Öhmdwiese in Göggingen wurde Flst. Nr. 3762 mit 546 qm für 32.760 € verkauft.

**Feldwegesanierung aufgrund des Starkregenereignisses**

Aufgrund des Starkregenereignisses vom 30.05.2018 müssen verschiedene Feldwege wieder saniert werden, weil sie unterspült wurden. Mit weiteren Spritzdecken auf Feldwegen soll deren Zustand zudem dauerhafter erhalten werden. Allerdings wird der finanziell geplante Ansatz im Haushalt 2018 für die übliche Feldwegesanierung nicht ausreichen. Die Gemeindeverwaltung rechnet durch außerplanmäßige Einzelmaßnahmen mit Mehrausgaben von ca. 60.000.- €.



Für die Betreuung und Förderung der uns anvertrauten Kinder in unserem Kindergarten St. Josef in Krauchenwies suchen wir zum baldmöglichsten Zeitpunkt

**Erzieher/in (m/w/d) (Zweitkraft)  
50% / befristet**

**Wir erwarten:**

- Eine Persönlichkeit,
- > die Offenheit, Freundlichkeit und Einfühlungsvermögen mitbringt,
- > die Freude an Projektarbeit hat,
- > die flexibel und belastbar ist,
- > die Engagement zu aktiver Öffentlichkeits- u. Elternarbeit mitbringt,
- > die Interesse und/oder Fachkenntnisse im Rahmen der Kneipp-schen Erziehungslehre mitbringt,
- > die eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern, dem Team und dem Träger mitträgt,
- > der eine am Kind orientierte, pädagogische Arbeit wichtig ist.

**Sie erwartet:**

- > ein ansprechender Kindergarten mit Freigelände
- > ein ideenreiches, kreatives Team
- > eine herzliche Atmosphäre
- > die Möglichkeit neue Ideen zu verwirklichen
- > Vergütung nach TVöD SuE

Fragen beantwortet Ihnen gerne  
Kindergartenleitung Frau Stahlhut Tel.: 07576 2742

**Bewerbungsunterlagen bitte an:**

Bürgermeisteramt, Frau Fischer, Hausener Straße 1,  
72505 Krauchenwies gerne auch online:  
Heidi.Fischer@Krauchenwies.de

**Grundsteuer und Gewerbesteuer – Fälligkeitstermin  
15.08.2018**

Am 15.08.2018 ist die 3. Rate der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer fällig. Wir bitten bei der Überweisung stets um die Angabe des Buchungszeichens, damit Zahlungseingänge bei der Gemeindekasse schnell und reibungslos abgewickelt werden können. Die Buchungszeichen beginnen bei der Grundsteuer mit „5.0100...“ und bei der Gewerbesteuer mit „5.0101...“.

Möchten Sie die Steuer zukünftig abbuchen lassen? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung (972-29; 972-32).

Ihre Gemeindekasse

**Kreisstadt Sigmaringen**

Fürst-Wilhelm-Str. 15, 72488 Sigmaringen

**BEKANNTMACHUNG**

zur Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes am Donnerstag, 26.07.2018, 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses

**Tagesordnung**

**Öffentliche Sitzung**

1. 8. FNP-Änderung im Bereich des Bebauungsplanes "Zeilen West", Inzigkofen.
  - Aufhebung des Beschlusses des Gemeindeverwaltungsverbandes vom 28.06.2018
  - Beschluss
  - Frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
2. Sonstiges

Thomas Schärer  
Vorsitzender

**Defibrillatoren werden in Betrieb genommen**

Durch einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss freuen wir uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass in folgenden öffentlichen Einrichtungen in denen auch Sport betrieben wird Defibrillatoren für den Ernstfall zur Verfügung stehen:

- Rathaus in Krauchenwies**
- Turn- und Festhalle in Ablach**
- Turnhalle in Göggingen**
- Turn- und Festhalle in Hausen a.A.**
- Turnhalle in Krauchenwies**
- Festhalle Waldhorn in Krauchenwies**

Der Defibrillator wird im Falle eines plötzlichen Herzstillstandes im Rahmen der Herz-Lungen-Wiederbelebung eingesetzt. Durch seinen Schock kann das lebensbedrohliche Kammerflimmern beendet werden, wodurch das Herz wieder in der Lage ist zu seinem ursprünglichen Rhythmus zurückzufinden.

Die Defibrillatoren sind kinderleicht zu bedienen und erklären sich von selbst, sie geben dem Ersthelfer akustisch vor, was zu tun ist.

Die Gemeindeverwaltung



**WOCHENMARKT auf dem Löwenplatz  
jeden Mittwoch von 8.00 - 11.30 Uhr**

Besuchen Sie unseren Wochenmarkt und lassen Sie sich hauptsächlich durch Produkte aus der Region verführen.

**Gemüse, Obst, Kartoffeln, Eier, Käse, Oliven,  
Wurstwaren, Nudeln und Backwaren.**

Einen kürzeren Weg vom Erzeuger zum Kunden gibt es kaum.



Ein Roller wurde am 13.07.18 auf dem Schulgelände gefunden. Weitere Auskünfte:

Bürgermeisteramt Krauchenwies, Zimmer 11, Tel. 07576 / 9720



# Bitte nicht vergessen:

## Müllabfuhr

Bitte die Behälter zur Leerung am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitstellen.

**Montag, 23.07.2018**

Gelber Sack in Krauchenwies und allen Ortsteilen

**Dienstag, 24.07.2018**

Restmüll in Krauchenwies

**Mittwoch, 25.07.2018**

Restmüll in Ablach, Hausen, Göggingen, Bittelschieß und Ettisweiler

## Kindergarten



### Wir bauen einen Malroboter

Am vergangenen Freitag Nachmittag trafen sich die Erzieherinnen der drei gemeindlichen Kindergärten im Montessori Kinderhaus 3 Linden, um sich näher mit den Themen „Informatik und Robotik für Kinder“ zu beschäftigen. Im theoretischen Teil wurde zunächst der Frage nachgegangen, wie Kindern innerhalb des pädagogischen Konzeptes digitale Kompetenzen vermittelt werden können. Die Erzieherinnen befassten sich dabei auch mit einfachen Algorithmen, die schon Kindergartenkindern auf leichte und spielerische Weise nahegebracht werden können. Besonders spannend war dann das einfache Programmieren mit dem Mikroprozessor „Calliope mini“, bei dem die



Kinder spielend leicht eigene kleine Roboter programmieren können. Vom Farben-Bingo bis zur Luftgitarre, lassen sich mithilfe dieses Prozessors tolle und kreative Bastelprojekte mit WOW-Effekt umsetzen. Zum Schluss konnte jeder noch einen eigenen kleinen Zeichenroboter basteln. Die Freude, war groß, als die kleinen fleißigen „Künstler“ über das Blatt sausten und wunderschöne Mandalas zum Ausmalen zeichneten.

### Kath. Kindergarten St. Elisabeth Göggingen Unser Sommerfest

Zu unserem diesjährigen Sommerfest waren wieder alle Kinder mit ihren Familien eingeladen. Unser Mitmach-Fest stand unter dem Motto „Gesunde Ernährung“. Was heißt es, sich gesund zu ernähren, wo kommen die Nahrungsmittel her. Mit diesem Thema waren unsere Kinder in den letzten Monaten im Kindergarten beschäftigt. Spielerisch wurde ihnen ein verantwortungsbewusster Umgang mit Lebensmitteln vermittelt. Sie bereiteten unter anderem Mahlzeiten her, erstellten eine Ernährungspyramide und selbst unsere Kleinsten erfuhren auf dem Bauernhof, warum es wichtig ist, all die Tiere im Stall zu halten. Die Erfahrungen der Kinder gekoppelt mit sportlichen Angeboten, einer Bastelaktion, Geschmacksproben und einem Quiz für alle Altersgruppen konnten sie zu unserem Sommer-Mitmach-Fest unter Beweis stellen. Auch das Melken konnte an einem Modell geübt werden. Der Nachmittag verging für alle Kinder und Gäste wie im Fluge.



Unsere Eltern richteten ein gesundes und interessantes Buffet aus und trugen so zu einem gemütlichen Abend bei. Hinzu kam, dass sich das Wetter vom Regen bis hin zu einem schönen warmen Sommerabend entwickelte.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer und vor allem den Elternbeirat für die gute Organisation.



### Feierabendhock auf dem Hofgut Don Bosco

Am 16.07.2018 um 17:30 Uhr trafen Eltern und Verwandte der Kindergarten Kinder im Kindergarten zum traditionellen Feierabendhock ein. Staunend beobachteten sie die braven und wilden Tiere des Hofguts Don Bosco, die mit einem Lied vorgestellt wurden. Es gab einen eiltten Hahn, Hennen, eine Ente, Schweine, Pferde, einen wilden Hund, hoppelnde Hasen, eine Hof-Katze und noch viele mehr.

Es wurde gesungen und performt und alle hatten sichtlichen Spaß. Die Erzieherinnen nutzen die Gelegenheit ihren Dank an den Hausmeister, die Reinigungskraft, den Elternbeirat sowie den Aushilfs-Erzieherinnen auszusprechen, und übergaben einen goldenen Hammer für den Hausmeister, eine goldene Perle für die Reinigungskraft, sowie Sekt und Windspiele für den Elternbeirat.

Die Vorschulkinder hatten auch ein Abschiedsgeschenk für die Erzieherinnen parat. Ein mit Handabdrücken von jedem Vorschulkind bemalter Blumentopf inkl. Erde und Samen für den Kindergarten. Auch ein Gruppenfoto der Vorschüler für die „Wall of fame“ durfte natürlich nicht fehlen. Der Elternbeirat bedankte sich im Namen der gesamten Elternschaft bei den Erzieherinnen für das letzte Kindergartenjahr und überreichte jeder Erzieherin ein „Wohlfühl-Täschchen“.

Nachdem die Bauernhof Tiere nach den ganzen Danksagungen unruhig und hungrig geworden sind gab es danach ein liebevoll gestaltetes Büfett der Eltern. Von süß über deftig und salzig war für jeden Geschmack etwas dabei.

Nach erfolgter Stärkung konnten die Kinder mit ihren Eltern an verschiedenen Stationen der Bauernhofolympiade teilnehmen. Schubkarren Wettrennen, Kühe melken, Traktor Wettrennen und vieles mehr. Gegen 19:30 Uhr ging der schöne und spaßige Feierabendhock auf dem Hofgut zu Ende.



## Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Herrn Alfred Schmid, Krauchenwies, Marstallgasse 2  
zum 75. Geburtstag am 21.07.2018

## Ende amtlicher Teil

## Kirchliche Mitteilungen

### Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen

#### St. Anna Ablach

**Sonntag, den 22.07.2018**

9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Anna mit Neuaufnahme der Ministranten

**Mittwoch, den 25.07.2018**

19.00 Uhr Eucharistiefeier

#### St. Nikolaus Göggingen

**Dienstag, den 24.07.2018**

19.00 Uhr Eucharistiefeier

#### St. Ulrich Rulfingen

**Samstag, den 21.07.2018**

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Neuaufnahme der Ministranten

### Evang. Kirchengemeinde Meßkirch

**Wochenspruch: Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.**

(Epheser 5,8,9)

**Sonntag, 22. Juli (8. Sonntag nach Trinitatis)**

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer J. Eckhoff)

**Mittwoch, 25. Juli**

8.00 Uhr Schulgottesdienst

**Donnerstag, 26. Juli**

9.00-11.00 Uhr Diakoniesprechstunde  
ab 10.00 Uhr Kirchencafé im Paul-Gerhardt-Saal  
19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Meßkirch

**Sonntag, 29. Juli (9. Sonntag nach Trinitatis)**

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant D. Lallathin)  
17.00 Uhr Serenade des Posaunenchores im Schlosshof

### Evang. Kirchengemeinde Sigmaringen

Stadtkirche, Karlstraße 24

Kreuzkirche, Binger Straße 9

Telefon 0 75 71 - 68 30 10, Fax 68 30 13

#### Bürozeiten Stadtkirche:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 Uhr – 11.00 Uhr und  
Mittwoch: 10.30 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr -15.30 Uhr  
Gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

#### Bürozeiten: Kreuzkirche:

**Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet**

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 9.30 Uhr - 17.00 Uhr  
Samstag: von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr  
www.mittendrin-sigmaringen.de

#### Gottesdienste

**Freitag, 20.07.2018**

14:30 Uhr Gottesdienst in den Fildeliswiesen K. Fingerle  
mit Abendmahl - mit anschl. Kaffeetrinken im Café Classic

**Sonntag, 22.07.2018, 8. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Gottesdienst zum Sommer-Gemeinde-Fest Team/  
in der Kreuzkirche K. Fingerle/  
mit dem Thema „Kirche unterwegs“ Ströhle  
Mit dem Posaunenchor und der Kantorei  
Anschließend „Pilgerweg“ mit zwei Stationen zur Stadtkirche  
und Gemeindefest

**Mittwoch, 25.07.2018**

08:00 Uhr Schüलगottesdienst M. Fingerle  
Ökumenischer Schüलगottesdienst der Theodor-Heuss-  
08:30 Uhr Gottesdienst in St. Johann Ströhle  
Ökumenischer Gottesdienst der Bilharzschule

#### Veranstaltungen:

#### Krankenbesuche im Kreiskrankenhaus und in unserer Kirchengemeinde

Aufgrund von Umstellungen im Bereich der EDV im Kreiskrankenhaus Sigmaringen kann der Krankenhausbesuchsdienst der ev. Krankenhaus-seelsorge zurzeit nicht wie gewohnt auf die Besuchslisten im Krankenhaus zurückgreifen. Daher möchten wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Bitte geben Sie bei der Aufnahme im Krankenhaus deutlich an, wenn Sie sich über einen Besuch freuen. Ohne Ihre Angabe wird Ihr Name sonst nicht an den Besuchsdienst weitergeleitet!

Sie können auch folgenden Weg wählen: Schreiben Sie eine mail oder rufen Sie oder einer Ihrer Angehörigen im Gemeindebüro an und geben Name und Station im Krankenhaus weiter. Auch wenn Sie oder einer Ihrer Angehörigen zu Hause krank ist und sich über einen Besuch freuen würde, können Sie im Gemeindebüro anrufen oder eine mail schreiben. Das Gemeindebüro wird dann zeitnah versuchen, jemand aus dem Krankenhausbesuchsdienst zu verständigen.

Telefon Gemeindebüro: 07571-683010

Mail Gemeindebüro: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de

#### „Kirche unterwegs“ – Herzliche Einladung zum Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde Sigmaringen am Sonntag 22. Juli!

Unter diesem Motto wollen wir uns gemeinsam auf den Weg machen und feiern. Um 10 Uhr beginnen wir mit einem Gottesdienst in der Kreuzkirche, den Posaunenchor und Kantorei musikalisch mitgestalten. Nach dem Gottesdienst machen wir uns auf den Weg – Impulse an verschiedenen Stationen begleiten uns hinunter zur Stadtkirche, wo wir weiterfeiern. Ab 12 Uhr gibt es die Möglichkeit Gegrilltes, Maultaschen und Fleischkäse und später Kaffee und Kuchen zu genießen. Ein buntes Programm mit Angeboten für Kinder, einer kleinen Serenade des Blockflötenkreises und Zeit für Gespräche lädt zum Verweilen ein. Wir lassen den Tag ausklingen mit einem gemeinsamen Abschluss-Singen.

#### Herzliche Einladung an alle, die Lust und Zeit haben zu kommen!

Wer Lust hat einen Kuchen beizusteuern, meldet sich gerne beim Gemeindebüro (07571 683010).

### Ein jüdischer Abend in der ev. Kirchengemeinde

**Der Romanautor Alfred Bodenheimer liest aus seinem 5. Roman: „Im Tal der Gebeine“. Musikalisch begleitet wird er von Werner Knubben.** Tief in das jüdische Leben hinabtauchen, kann man am 19.11.2018 ab 19.30 Uhr in der Ev. Stadtkirche. Der Krimiautor Alfred Bodenheimer liest aus seinem gerade erschienen 5. Roman: „Im Tal der Gebeine“.

Bianca Himmelfarb wird tot in ihrer Züricher Wohnung aufgefunden. Als Kind floh sie aus Nazi-Deutschland über die Schweiz nach England. Rabbi Klein, der Züricher Rabbiner beginnt zu ermitteln. Die Spuren führen ihn nach England und Wien und bald erkennt er, dass Habgier ein ebenso starkes Motiv ist, wie Rache.

Der Autor des Buches ist Professor für jüdische Literatur und Religionsgeschichte an der Universität Basel. Zuvor war er lange Jahre Rektor der Hochschule für Jüdische Studien in Heidelberg. Er ist ein fundierter Kenner jüdischer Kultur und hat sowohl in Jerusalem als auch in New York Talmudstudien betrieben.

Umrahmt wird der Abend von Klezmer Musik und jüdischen Liedern mit dem Sigmaringer Werner Knubben.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Sigmaringen liest“. Karten gibt es im Vorverkauf zu 10.-€ im Gemeindebüro der evangelischen Kirchengemeinde oder bei der Buchhandlung Rabe. Ebenso sind Karten während unseres Gemeindefestes am 22. Juli erhältlich. Es lohnt sich Karten früh zu kaufen.

### Mittwoch, 25. Juli

14:30 Uhr – 16:30 Uhr Kaffeerunde – miteinander, wir sind umgezogen in die größere, hellere Anna-Fink-Stube innerhalb des Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Herzliche Einladung zu kommen!

**Dialog-Café** – Deutschkonversation für Flüchtlinge ist am Montag, Mittwoch und Freitag von 10:00 Uhr – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

**Hilfe in schwierigen Lebenslagen – Sozial- und Lebensberatung** Ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

Ansprechpartnerin: Michaela Fechter, Tel. 07571 – 683012

Montag, 9:00 Uhr – 12:00 Uhr Offene Sprechstunde

Dienstag, 9:00 Uhr – 12:00 Uhr Termine nach Vereinbarung

Donnerstag, 9:00 Uhr -12:00 Uhr Termine n. Vereinbarung

### Diakonie, Öffnungszeiten der Kleiderkammer:

Mittwoch 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Donnerstag 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

**Die Orte und Zeiten der Gruppen und Kreise finden Sie im aktuellen Gemeindebrief oder unter [www.evangel-sig.de](http://www.evangel-sig.de).**



Gleich zwei Mal während des Turnierverlaufs besiegten unsere D-Junior den favorisierten SC Pfullendorf. Ein Mal in der Vorrunde (1:0), das zweite Mal knapp, etwas glücklich ab dann eben doch im Final-Neun-Meter-Schießen. Glückwunsch!



### Saisonvorbereitung Aktive

Mittwoch, 04.07.2018, 19:00 Uhr  
Trainingsauftakt mit Spielerversammlung

Donnerstag, 05.07.2018, 19:00 Uhr  
Training

Montag, 09.07.2018, 19:00 Uhr  
Training

Dienstag, 10.07.2018, 19:00 Uhr  
Training

Donnerstag, 12.07.2018, 19:00 Uhr  
Training

Freitag, 13.07.2018, 19:00 Uhr  
Training mit Spielerversammlung

Sonntag, 15.07.2018, 10:30 Uhr

### SV Baidt - FC Krauchenwies/Hausen 0:0

Im ersten Testspiel trennte sich unsere Mannschaft beim letztjährigen Sechsten der Bezirksliga Bodensee und Bezirkspokalsieger leistungsge-reicht 0:0-Unentschieden. Beide Teams agierten defensiv nahezu fehlerfrei, weshalb die Partie entsprechend ereignisarm verlief. Die größte Chance des Spiels besaß Benedikt Goos, der in der Schlußminute ans Lattenkreuz köpfte. Ein ordentlicher Auftritt.

Montag, 16.07.2018, 19:00 Uhr  
Training

Mittwoch, 18.07.2018, 19:00 Uhr  
**Testspiel gegen den FC Albstadt II in Krauchenwies (Schulsportplatz)**

Freitag, 20.07.2018, 19:00 Uhr  
Training

Sonntag, 22.07.2018, 17:00 Uhr  
**Testspiel beim TSV Straßberg**

Dienstag, 24.07.2018, 19:00 Uhr  
Training mit Spielerversammlung

Mittwoch bis Sonntag, 25-29.07.2018  
**SPÄH-Cup in Scheer**

Dienstag, 31.07.2018, 19:00 Uhr  
Training

Mittwoch, 01.08.2018, 19:00 Uhr  
Training mit Spielerversammlung

## Vereinsnachrichten



FKH

### Jugendfußball



SCG

### Josef-Lutz-Turnier

...in der Auflage 2018 war wieder ein voller Erfolg. Bei traumhaften Bedingungen boten von den Bambinis bis zu den D-Junioren die Kinder drei Tage lang tollen Jugendfußball. Vielen Dank an alle Helfer und Besucher!

Bereits am Freitag füllte sich zur Feierabendzeit das Schulsportgelände am 19elf beträchtlich, gab es doch bei den E-Junioren mit dem FV Neufra einen verdienten Sieger zu bejubeln. Am Samstag spielten dann die D-Junioren den Josef-Lutz-Cup aus. Dabei feierte die Mannschaft der SG Krauchenwies I im Finale über den SC Pfullendorf I den vielumjubelten Heimsieg. Keinen Tag später, am Sonntagmorgen, drehten unsere Gäste aus Pfullendorf den Spieß um und sicherten sich bei den F-Junioren im Finale gegen unsere Mannschaft den Turniererfolg. Den Abschluß machten am Nachmittag die Bambinis, bekanntermaßen ganz entspannt ohne Ergebnissfußball.

Freitag, 03.08.2018, 19:00 Uhr  
Training

Samstag, 04.08.2018, ab 10:30 Uhr  
Klettern im Donautal

Sonntag, 05.08.2018  
10:30 Uhr: Training  
14:30 Uhr: **Testspiel beim FC Inzigkofen/Vilsingen/Engelswies 99**

Dienstag, 07.08.2018, 18:00 Uhr  
Training

Freitag, 10.07.2018, 19:00 Uhr  
Training

Dienstag, 14.08.2018, 19:00 Uhr  
Training

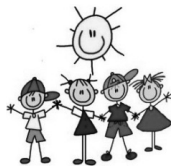
Donnerstag, 16.08.2018  
**01. Spieltag Bezirksliga beim FV Neufra**

**ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN VORBEHALTEN**



**Turnverein Krauchenwies e.V.**  
Info: im Internet: [www.tv-krauchenwies.de](http://www.tv-krauchenwies.de)

**Sommerfest Eltern/Kind- und Vorschulturnen**  
**Am Freitag, den 27. Juli** findet zum Abschluß vor der Sommerpause ein kleines Sommerfest statt. Eingeladen sind alle Kinder und ihre Eltern. Lost geht's um **15.30 Uhr auf dem Schulsportplatz**. Nach mehreren kleinen Spielen ist im Anschluß für das leibliche Wohl gesorgt. Essen und Getränke sind für die Kinder frei!



Auf Euer hoffentlich zahlreiches Kommen freuen sich Eure Gruppenleiter.



**ZUMBA®**  
FITNESS

**Es geht wieder los!**

Ich hoffe ihr hattet einen tollen Urlaub und habt wieder Lust mit mir zu tanzen und zu schwitzen! Ab dem 19.09.2018 startet ein neuer 10er Kurs! Mittwochs von 18:15 -19:15 Uhr in der Turnhalle Krauchenwies. Erwachsene 45€, Schüler/Studenten 35€. Für alle Mitglieder des TVs oder für die, die es werden wollen. Neuzugänge jederzeit herzlich willkommen! Anmeldung und Informationen vor Ort oder bei Christine Giardulli: [christine.giardulli@icloud.com](mailto:christine.giardulli@icloud.com)! Ich freue mich auf euch! Eure Christine



**ZUMBA®**  
kids

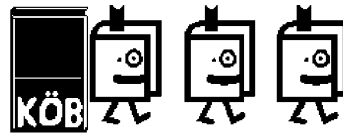
**NEU!! - ZUMBA Kids - NEU!!**

**Hast du Spaß auf Musik zu tanzen und bist zwischen 3 und 6 Jahre alt?** Dann ist ZUMBA Kids das Richtige für dich! Komm vorbei und tanze mit!

**Infos:** Probeschnuppern jederzeit kostenlos  
**Mitbringen:** Sportklamotten, Sportschuhe, Getränk.  
**Kosten:** 20€ für 10 Termine, Mitgliedschaft im Turnverein nötig, Jahresbeitrag Kinder 15€  
**Altersgruppe:** Mädchen und Jungs im Kindergartenalter von 3-6 Jahren  
**Wo:** ab Mi, 19.09.2018 immer von 17:00 -17:45 im Waldhorn Krauchenwies  
**Zumba Instructor:** Christine Giardulli

Nähere Informationen und Anmeldung unter: [christine.giardulli@icloud.com](mailto:christine.giardulli@icloud.com)

Ich freue mich riesig auf euch! Eure Christine



**St. Laurentius Krauchenwies**

Ein „Fehlerteufel“ hat sich in unsere Jahres- Handzettel eingeschlichen. **Deshalb beachten Sie bitte unsere Sommer-FERIEN dauern vom 27.7. - 5.9.2018**

Die erste Ausleihe nach den Ferien ist am Do. 6.9.2018  
Die erste Sonntagsausleihe wieder ab So. 9.9.2018

Für aktuellen Lesestoff hat das Team auch gesorgt, schauen Sie vorbei, unsere Ausleihe ist kostenfrei.

Geöffnet: Donnerstags von 17.00 - 19.00 Uhr Pfarrheim UG.

# Musikkapelle Krauchenwies e.V.

**Auf der Suche in der Geschichte der letzten 150 Jahre MKK**

Liebe Musikfreunde,  
wie sicherlich einige schon erfahren haben, werden wir im Jahr 2019 unser 150- Jubiläum feiern. Unser Herbert hat es sich schon seit langer Zeit zur Aufgabe gemacht, die Geschichte der Musikkapelle Krauchenwies e.V. aufzubereiten.

Hierfür lieber Herbert, danken wir dir sehr herzlich, denn die vielen Stunde die du dafür mit deinem Herzblut für die Musikkapelle Krauchenwies aufbringst, ist für den Verein etwas sehr wertvolles.

Nun haben wir aber an Sie lieber Mitbürger und Musikerfreunde folgende Bitte:

Sollte sie in ihren vergessenen Ecken noch alte Fotos, Gegenstände, Spielkassetten, Bücher oder sonstiges von der Musikkapelle e.V. haben, wäre wir um Kontaktaufnahme zu Herbert Reiss unter 07576- 2453 sehr dankbar. Er freut sich über jeden Nachweis  
Wir bedanken uns jetzt schon im Voraus.

Die Vorstandschaft der Musikkapelle Krauchenwies e.V.

**Liebe Musikfreunde der Musikkapelle Krauchenwies e.V.,**

wir freuen uns mitteilen zu können, dass wir in den kommenden Wochen folgende Sommerauftritte haben werden:

- Sonntag, den 22.07.2018 abends → Ablacher Musikfest
- Sonntag, den 29.07.2018 ab 11:30 Uhr → Erlebnisbrauerei Schussenried
- Sonntag, den 05.08.2018 ab 14:30 Uhr → Eichbühlfest in Ostrach

Wenn sie also Lust haben, würden wir uns über ihre Begleitung sehr freuen.

Eure Musikkapelle Krauchenwies e.V.



**Einladung zum  
Kinder - Ferienprogramm**

**Wo kommt denn der süße Honig her?**

Liebe Kinder  
In diesem Jahr wollen wir uns mit Bienen und ihren Verwandten befassen. Dabei gehen wir auf Spurensuche, wo denn unser leckerer Brotaufstrich her kommt.

Dazu laden wir Euch Kinder von 6 bis 12 Jahren ein, **am Mittwoch, den 05. September 2018 um 13.30 Uhr** mit uns durch die Natur zu wandern.



Wir besuchen einen Imker der uns viel Wissenswertes zeigen und erklären wird. Dabei dürfen wir auch einen Blick in einen Bienenkasten werfen, sehen wie der Honig gewonnen wird und auch das fertige Produkt probieren. Für Unterwegs haben wir uns eine tolle Tour mit Spiel, Wissen und Geschichten ausgedacht.

**Wer mitkommen will, sollte sich ganz schnell beim Verein "Natur und Landschaft" Krauchenwies -Telefon 7421 bei Rosi Hüglin, oder beim Krauchenwieser Ferienspass anmelden.**

Treffpunkt: 13.30 Uhr Sportplatz Göggingen  
Abholung: 17.00 Uhr Sportplatz Göggingen

## Neu! Am Steidle-See Aquafitness

**Ab 18.06.2018**

Jeden Montag bei schönem Wetter  
von 19:00-19:45 Uhr

Bitte Wasserschuhe mitbringen, da sonst Verletzungsgefahr!

Pro Teilnehmer € 2,00 pro Tag für das DLRG Krauchenwies-Meißkirch

Leitung: Gabriele Muzenhardt-Bastian

Wassergymnastik Kursleiter seit 2011



## TC Krauchenwies



**Vorschau auf das anstehende Wochenende:  
Rückblick:**

Am vorletzten Wochenende gab es für die Mannschaften des TCK nichts zu holen. Die Herren 1 verloren ersatzgeschwächt gegen den Tabellenführer aus Hohentengen mit 3:6, die Damen 50 ihr Auswärtsspiel gegen Mähringen mit 1:5 und die Herren 40 ihr Heimspiel gegen Gaisbeuren mit 2:7. Letztes Wochenende hatten dann alle Mannschaften spielfrei. Danke an Gabi und Friedbert Knappe für die Bewirtung am vergangenen Freitag.

Vielen Dank auch an alle bisherigen Wirte und freiwilligen Helfer für Euer Engagement für den Verein.

### Vorschau:

Am diesem Wochenende stehen die abschließenden Saisonspiele der Mannschaften des TCK an.

Am Samstag spielen die Damen 50 ab 14 Uhr auswärts gegen den TA SV Balzheim. Mit einem deutlichen Sieg könnte man noch auf Platz 3 in der Tabelle die Saison beenden. Unsere Herren 40 treten zu Hause ab 14 Uhr gegen den TC Friedrichshafen 2 an. Hier geht es im direkten Duell um Platz 3. Am Sonntag spielen die Herren 1 ab 09 Uhr auswärts beim TA SpVgg Obermarchtal. Hier könnte ebenfalls mit einem Sieg noch Platz 2 der Abschlusstabelle erreicht werden.

Der Tennisclub Krauchenwies freut sich auf die Unterstützung der Mannschaften.

### Ferienprogramm der Gemeinde:

Auch in diesem Jahr nimmt der TC Krauchenwies wieder am Ferienprogramm für Kinder der Gemeinde Krauchenwies teil. Am 03.08. ab 14:30 Uhr kann spielerisch der Spaß am Tennis entdeckt werden. Anmeldungen können bei der Gemeinde im Rathaus abgegeben oder per E-Mail an [info@tennisclubkrauchenwies.de](mailto:info@tennisclubkrauchenwies.de) gesendet werden.

### Bewirteter Freitag:

Am 27.07. ist wieder bewirteter Freitag. Danke an Silke und Rolf Grob, die sich diesmal als Wirtsleute eingetragen haben und uns verköstigen.

## Hallo Kräuterfreunde!

**"Gesund & vital" -mit Kräutern durch den Sommer-**

Pater Gerhard lädt ein, eine Auswahl davon, besser kennen zu lernen.

Weinstube Kernler, Krauchenwies, **Donnerstag, 26. Juli 2018, 19.00 Uhr**  
Ihr Obolus: € 5,00



*Leih' dir was*

kath. öffentl. Bücherei  
St. Anna Ablach

### Neue Bücher!

Neue Bücher sind in der Bücherei eingetroffen.

Letzte Ausleihmöglichkeit ist am Mittwoch, den 25. Juli 2018 möglich.

Danach machen wir Sommerferien, deswegen bleibt die Bücherei am Mittwoch, den 1. August bis zum Mittwoch, den 5. September geschlossen.

Ab Mittwoch, den 12. September sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Öffnungszeiten mittwochs von 16.00 – 18.00 Uhr

Telefonisch können Sie uns unter der Nummer 96 25 095 während den Öffnungszeiten erreichen.

Büchereiteam Ablach

## Musikkapelle Ablach e.V.



### Ablacher Musikfest vom 21. – 23.07.18

Für Samstag Abend ist es uns gelungen, eine Gruppe zu engagieren, die eine für unsere Gegend ungewöhnliche Musikrichtung der traditionellen Volksmusik vertritt.

Ab 19.00 Uhr wird der Shanty-Chor aus Ebingen mit zünftigen Seemannsliedern den Abend musikalisch beginnen, bevor es ab 20 Uhr mit der Blaskapelle PENG weitergeht.

Wir freuen uns auf diesen Abend und auf Ihren Besuch.

Ihre Musikkapelle Ablach e.V.

### Ablacher Musikfest 2018

**vom 21. bis 23. Juli**

zu unserem traditionellen Musikfest - dieses Jahr auf dem Schulhof - möchte die Musikkapelle Ablach e.V. Sie recht herzlich einladen.

### Unser Programm:

#### Samstag, 21. Juli

18.00 Uhr Festbeginn  
20.00 Uhr Blaskapelle Peng  
- Eintritt 5 € -

#### Sonntag, 22. Juli

Mittagstisch mit Spießbraten und anderen leckeren Gerichten  
11.30 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Rast  
Kaffee und Kuchen  
14.30 Uhr Musikverein Kreenheinstetten  
17.30 Uhr Musikverein Krauchenwies  
- Eintritt frei -

#### Montag, 23. Juli

12.00 Uhr Mittagstisch  
15.00 Uhr Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen  
Unterhaltung mit unserem Musikantennachwuchs

### -Feierabendhock-

18.30 Uhr Musikkapelle Oberschmeien  
-Eintritt frei -

Gönnen Sie sich ein paar gemütliche Stunden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



## Freiwillige Feuerwehr Krauchenwies Abteilung Göggingen



Die Gögginger Feuerwehr wird in diesem Jahr 125 Jahre alt. Anlässlich des Jubiläums möchten wir eine Fotoausstellung über unsere Abteilung machen.

Für diese Ausstellung suchen wir Fotos, Berichte bzw. das eine oder andere Accessoire aus den vergangenen 125 Jahren der Gögginger Feuerwehr. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns etwas für die Ausstellung zur Verfügung stellen könnten.

Sie können uns die Fotos und Berichte per eMail an [info@feuerwehrgoeggingen.eu](mailto:info@feuerwehrgoeggingen.eu) oder bei Franz Stärk, Roter Flügel 3, Tel. 0162/9157751 oder Frank Walz, Fischgrubenweg 5, Tel.: 0170/9144779 persönlich abgeben.

Sofern gewünscht, weisen wir auf Sie namentlich bei der Veröffentlichung hin. Die Originale erhalten Sie selbstverständlich zurück.

Dominikus Missel, Schriftführer



## Kath. öffentliche Bücherei Göggingen

Liebe Leser,  
während der Sommerferien bleibt die Bücherei geschlossen.

Also holt euch rechtzeitig euer Lesefutter!

Letzte Ausleihe vor den Ferien: Mittwoch, 25.07.2018

Erste Ausleihe nach den Ferien: Mittwoch, 12.09.2018

Natürlich wie gewohnt von 16:00 - 18:00 Uhr

Wir wünschen euch einen schönen Lesesommer, euer Büchereiteam.

## Landfrauen Göggingen

### Einladung zum Ausflug

Unser Ausflug findet am Donnerstag, 26. Juli 2018 statt. Abfahrt mit dem Bus ist um 13.00 Uhr an der Bushaltestelle am Adlerplatz.

Das Ziel ist die Manufaktur „VOM FASS“ in Waldburg –Hannover. Dort findet eine Führung mit Verkostung statt. Danach machen wir Kaffeepause. Weiter geht's nach Ravensburg zu Tekrum.

Der Abschluss findet in einer Gaststätte auf dem Heimweg statt.

Es sind alle Landfrauen und interessierten Frauen recht herzlich eingeladen.

Anmeldung bis Samstag, 21. Juli 2018 bei Monika Willusch, Tel. 7251 und Lydia Waibel, Tel. 1080.

## Militär- und Kriegerkameradschaft Göggingen

### Voranzeige

Unser diesjähriges Sommerfest findet am Sonntag, 29. Juli auf unserem Schulhof statt.

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Wir verwöhnen sie wieder mit Spießbraten, Haxen, Wurst und Pommes.

Nachmittags mit Kaffee und Kuchen.

Abends ergänzen wir unser Menue mit Wurstsalat.

Wir freuen uns auf ein paar gemütliche Stunden.

### Ausflug:

Am Samstag, 8. September fahren wir nach Waldshut.

Wir machen mit dem Schiff eine gemütliche Rundfahrt.

Nach dem Mittagessen fahren wir in das "Rosendorf" Nöggenschwil.

Nach einer Führung durch die prächtigen Rosengärten, stärken wir uns mit Kaffee und Kuchen.

Unseren Abschluß mache wir bei einem gemütlichen Abendessen.

Anmeldung bei Frank Beck, Tel: 07576/7638

Die Vorstandschaft



## OPEN AIR KONZERT – Ein herzliches Dankeschön

Am 30.06.2018 haben der Musikverein und der Kirchenchor Göggingen gemeinsam ein Open-Air Konzert auf dem Adlerplatz in Göggingen veranstaltet. Bei bestem Sommerwetter fanden sich zahlreiche Gäste ein, um den Klängen des Musikvereines und dem Gesang des Kirchenchores zuzuhören.

Damit ein solches Vorhaben überhaupt erfolgreich sein kann bedarf es vieler fleißigen Helfern.

Hiermit möchten wir allen unseren Helfern, Gönnern und Spendern ein herzliches Dankeschön für die persönliche Unterstützung oder die Überlassung von Material und Maschinen entrichten. Ein ganz besonderer Dank gilt:

- Dufner Helmut, Göggingen
- Gmeiner Stefan, Krauchenwies
- Hama Adolf, Bittelschieß
- Haug Fritz, Göggingen
- Kästle Simone, Göggingen
- Kernler Siegfried, Hausen
- Pizzeria Adler, Göggingen
- Ruprecht Siegfried, Krauchenwies
- Willusch Harald, Göggingen
- und allen freiwilligen Helfern in der Küche, am Ausschank und der Kasse.

Vielen herzlichen Dank!

Adelbert Vochatzer  
Vorstand Kirchenchor

Thomas Hänslar  
Vorstand Musikverein



## Musikverein Göggingen

### Sommerserenade:

Unsere traditionelle letzte Probe möchten wir gerne wieder unseren Fans widmen.

Seid gespannt auf unsere Lieblingsstücke.

Wir spielen am Dienstag, den 24.07.2018 ab 19:30 Uhr im Biergarten der Pizzeria Adler.

Hierzu laden wir alle herzlich ein.

Bei schlechter Witterung gehen wir gleich zum geselligen Teil über und freuen uns auch über euern Besuch.

### Ferienprogramm:

Liebe Kinder,

wir sind wieder mit dabei **am Freitag den 10.08.2018** von 14:00 - 17:00 Uhr.

Der Mittag steht unter dem Motto: **Instrumente bauen! Jetzt wirds laut!** Wir zeigen euch, wie ihr Kronenkorken, Strohhalme und Joghurtbecher in Tröten und Rasseln verwandelt.

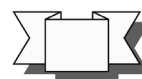
Unkosten: 3 €/Person

Anmeldung: Rathaus Krauchenwies

Alter: ab 5 Jahre

### Voranzeige:

Am Samstag, den 06.10.2018 führen wir eine Alteisensammlung durch.



Seniorenwerk Hausen – Ettisweiler - Bittelschieß

## Seniorentreff im Rathaus – Spiele und Schwätza am Mittwoch, 25. Juli 2018 um 14.00 Uhr

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Der nächste Seniorentreff im Rathaus findet am Mittwoch, 25. Juli 2018 um 14.00 Uhr in den Räumen des Kulturzirkels statt. Wir laden dazu alle

Senioren von Hausen, Ettisweiler und Bittelschieß ein. Willkommen sind auch Nichtsenioren, die gerne spielen oder sich mit den Senioren unterhalten wollen. Alle können dabei in zwangloser Runde Skipo, Halma, Dame, Mühle, Mensch-ärgere-dich-nicht, andere Gesellschaftsspiele, oder einen Skat oder Binokel spielen. Wer nicht spielen will, kann stricken, häkeln oder nur zum schwätzen kommen.

Gerne holen wir auch alle ab, die nicht zu Fuß zum Rathaus kommen können. Bitte unter der Tel.Nr. 7499 anmelden.

Wir hoffen auf zahlreichen Besuch.

Euer Vorstandsteam

## Seminare

### Rhetorikseminar

#### 'WIRKUNGSVOLL SPRECHEN – SICHER AUFTRETEN'

Die Aufgabe, vor einem größeren Kreis von Menschen eine Rede halten zu müssen, bringt häufig Gefühle der Unsicherheit mit sich; Fragen zum persönlichen Auftreten, zum Aufbau des Vortrags oder des Wortbeitrags, zum Wirkungsgrad von Formulierungen kommen auf und wollen gelöst sein.

Kommunikation sollte gelingen; es ist bedeutsam, in Versammlungen, bei Konferenzen, bei Beratungen und in Diskussionen - im Berufs- und im Privatleben - die eigenen Gedanken und Vorschläge wirkungsvoll einzubringen.

Das Rhetorikseminar an der Schwäbischen Bauernschule Bad Waldsee vermittelt Grundkenntnisse der freien Rede, bietet eine Reihe persönlicher Hilfen zum nonverbalen Ausgestalten von Vorträgen und dient als ideales Übungsfeld. Kommunikationsfähigkeiten lassen sich nicht über die Lektüre von Büchern erwerben, sondern nur durch intensives Üben! Seminarziel ist der Abbau von Rede- und Gesprächshemmungen.

**Bitte beachten: Für dieses Seminar kann nach dem Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) vom 17. März 2015 Bildungsurlaub beantragt werden.**

Sie sind herzlich eingeladen!

**Termin:** Montag, 10. September 2018  
bis Mittwoch, 12. September 2018  
Beginn: 17.00 Uhr  
Ende: ca. 17.30 Uhr

**Ort:** Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee

**Thema:** **BASISTRAINING RHETORIK**

**Leitung:** Bernhard Bitterwolf, Bad Waldsee

**Seminargebühr:** € 220,00 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

**Anmeldung und** Schwäbische Bauernschule

**Information:** Bad Waldsee, Frauenbergstraße 15

88339 Bad Waldsee

Tel: 07524/4003-0, Fax: 07524/4003-33

E-mail: bauernschule@lbv-bw.de

## Wissenswertes

### Städt. Jugendmusikschule Mengen

„staatlich anerkannte Musikschule“ nach § 4 JBG  
Ablachstraße 3, 88512 Mengen, ☎ 075 72 / 600 595  
Montag - Donnerstagsvormittag 09:00 Uhr – 12.00 Uhr  
Dienstag- u. Donnerstagnachmittag 12:30 Uhr – 15:30 Uhr

#### Neue Kurse ab September/Oktober 2018

Anmeldungen möglichst noch vor den Sommerferien abgeben!

Welches Instrument? Orientierungsangebote

Hören, Sehen, Ausprobieren!

#### Offener Unterricht von Montag, 02.07. – Freitag, 20.07.2018

Um sich praxisnah informieren zu können, lädt die Jugendmusikschule zum Besuch der verschiedenen Fachbereiche ein, d.h. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können unverbindlich und ohne vorherige Anmeldung die Unterrichte innerhalb der folgenden Zeiten besuchen. Zeit und Dauer können die Besucher selbst bestimmen – es sollten lediglich die im Plan angegebenen Zeit-räume der Lehrer beachtet werden.

Instrumente	Lehrer	Tag	Uhrzeit	Ort
Gitarre / E-Gitarre / E-Bass / Mandoline / Panflöte / Cajon / Quena / Ensemble / Band	Abanto, Fermin	Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag	14.00 - 19.30 13.45 - 18.30 13.00 - 18.45 13.30 - 18.30 13.00 - 18.30	jeweils Musikschule Mengen OG – Zimmer Nr. 1.21
Violine	Beikircher, Vera	Donnerstag	14.00 - 16.30	Musikschule Mengen OG Zi. 1.22
Querflöte / Ensemble / Theorie	Etter, Monika	Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag	14.45 - 19.30 14.00 - 18.45 14.30 - 19.00 17.30 - 19.00	Altenheim Krauchenwies Musikschule Mengen OG Zi. 1.19 " " " Altenheim Krauchenwies
Klavier Orgel	Fischer, Richard	Montag Mittwoch u. nach Absprache	15.30 - 19.00 18.00 - 20.00	Musikschule Mengen OG Zi. 1.23 / evtl. EG Zi. 0.35 " " " "
Klavier Musik für Kleinkinder	Gajgis, Inge	Montag Montag Mittwoch Donnerstag	13.30 - 18.30 17.10 - 17.40 13.40 - 19.30 13.40 - 19.30	Musikschule Mengen EG Zi. 0.26 " " " " " " " " " " " "
Blockflöte Musikalische Früherziehung Blockflöte/Altblockflöte Fagott	Held, Michael	Dienstag Dienstag Freitag	13.15 - 14.00 16.15 - 18.30 15.30 - 16.15 15.00 - 15.30 14.15 - 15.00 & 15.30 - 19.15	Musikschule Mengen EG Zi. 0.26 " " " " " " " " " " " " " " " "
Blechblasinstrumente / Ensemble	Müller, Helmut	Montag Dienstag	13.00 - 20.00 13.00 - 20.00	Musikschule Mengen EG Zi.0.28 " " " "
Violine	Stadler, Chiara	Freitag	13.10 - 14.40	Musikschule Mengen OG Zi. 1.22
Schlagzeug / Ensemble	Streich, André	Mittwoch Donnerstag	13.45 - 20.00 15.00 - 18.30	jeweils Vereinsräume Mühlgässle
Klarinette und Saxophon / Ensemble / Ensembleleitung / Theorie	Welte, Erwin	Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag	16.00 - 20.00 14.00 - 19.30 14.00 - 19.30 16.00 - 19.30	Musikschule Mengen OG Zi. 1.20 " " " " Rathaus Krauchenwies Musikschule Mengen OG Zi. 1.20
Klavier – Keyboard	Wiens Gabriele	Dienstag Mittwoch	13.15 - 18.45 13.00 - 18.30	Musikschule Mengen OG Zi. 1.23 " " " "
Schlagzeug / Ensemble / Band	Zink, Jürgen	Montag Dienstag	12.30 - 19.30 14.00 - 19.30	jeweils Vereinsräume Mühlgässle
<b>Tag der Offenen Tür</b>	<b>Alle Fachbereiche</b>	<b>Samstag, 07.07.2018</b>	<b>11.30 – 13.30</b>	<b>Musikschule Mengen Ablachstraße 3</b>

Unterrichtsorte: Musikschule Mengen, Ablachstraße 3 - Vereinsräume Mühlgässle, Mengen – Rathaus/Altenheim Krauchenwies –

### Die Drei vom Dohlegässle zu Besuch im Freilichtmuseum

#### Theater auf dem Dorfplatz zeigt Neues aus dem Dohlegässle

Die Drei vom Dohlegässle statten dem Freilichtmuseum Neuhausen Eck am Samstag, den 21. Juli 2018 ab 19.00 Uhr einen Besuch ab. In ihrem aktuellen Programm „Neues aus dem Dohlegässle – Jetztgrüßgott!“ dreht sich alles um die schwäbische Willkommenskultur. Und auch in neuer Konstellation begeistern die Drei vom Dohlegässle mit viel schwäbischem Witz und komödiantischer Spielfreude. Hildegard (Ida Ott) und Josefe (Dietlinde Ellsäcker) begrüßen die Neue, sie heißt Emma (Gina Maas). Ein Abend mit viel Gesang, Mutterwitz und Mundart. Eintrittskarten kosten an der Abendkasse 18,00 €, im Vorverkauf 16,00 €. Bei gutem Wetter treten die „Drei vom Dohlegässle“ unter freiem Himmel auf dem Dorfplatz auf, bei Regen im Schafstall. Bitte beachten: im Schafstall sind die Plätze auf 200 begrenzt. Eine Reservierung wird empfohlen: Tel. 07461 926 3204 oder [info@freilichtmuseum-neuhausen.de](mailto:info@freilichtmuseum-neuhausen.de).

#### Hier erlebt man sein Blaues Wunder – Färben mit Naturprodukten

Am Samstag, den 21. Juli 2018, geht es zudem um die immense Farbkraft von Pflanzen. Denn mit Naturfarben kann eine enorme Palette an leuchtenden Farben erzielt werden. Beim Kurs Färben mit Naturfarben wird Wolle selbst mit der reinen Pflanzenkraft gefärbt. Was vor der Haustür wächst oder aus fernen Ländern importiert werden muss, wandert in den Färbetopf. Eine besondere Herausforderung ist die Blaufärbung mit Indigo - wenn es klappt, erleben die Teilnehmer ihr Blaues Wunder. Der Kurs beginnt um 11.00 Uhr und endet um 17.00 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 55,00 €, inklusive Museumseintritt, Materialkosten entstehen nach individuellem Bedarf. Eine Anmeldung unter 07461 926 3204 oder [info@freilichtmuseum-neuhausen.de](mailto:info@freilichtmuseum-neuhausen.de) ist erforderlich.

### Vom schwarzen Brautkleid bis zum Nachttopf – Die Schätze des Freilichtmuseums in einer Führung erleben

In der Ausstellung „Schätze aus dem Freilichtmuseum“ können viele ungewöhnliche oder alltägliche, typische und auch untypische, aber immer interessante und überraschende Objekte aus den Sammlungen des Freilichtmuseums entdeckt werden. Solche, die unscheinbar wirken, solche, die noch nie zu sehen waren und solche, die einmalig sind und ganz besondere „Lebensgeschichten“ erzählen. Am Sonntag, den 22. Juli 2018 führt der Kulturwissenschaftler Christof Heppeler ab 10.30 Uhr durch diese einzigartige Ausstellung. Die Führung ist für alle Besucher offen, zu zahlen ist lediglich der Museumseintritt. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Voranmeldung unter 07461 926 3204 oder [info@freilichtmuseum-neuhausen.de](mailto:info@freilichtmuseum-neuhausen.de) erforderlich.

### Kleinkunsthöhle K3

#### Musical- AG der Realschule zeigt „Abgestürzt“

von J. Hamprecht- Göppner und T. Wenkemann

Marie ist fast dreizehn und ein ganz normaler Teenager. Sie hat Freundinnen, liebevoll- besorgte Eltern, und der einzige Ärger in ihrem Leben besteht aus gelegentlichen Kabbeleien mit ein paar Mädchen aus der Parallelklasse. Außerdem ist sie ein bisschen in Ben verliebt. Alles in allem hat Marie also eigentlich ein prima Leben und Feiern gehört in diesem Alter natürlich dazu. Als Marie endlich die heiß ersehnte erste Party bei sich zuhause steigen lassen kann, entwickeln sich die Dinge aber ganz anders als erhofft. Was in dieser Nacht passiert, überrollt Marie und ihre Freundinnen und verändert alles, was bisher sicher schien.

Das Musical schildert auf beeindruckende Art und Weise, wie sich aus dem nahezu selbstverständlich scheinenden Umgang Jugendlicher mit Alkohol eine Eigendynamik entwickelt, die plötzlich keiner der Beteiligten mehr wirklich im Griff hat. Das Stück nimmt den Zuschauer mit auf eine Reise, die ihn durch Faszination und Beklemmung führt, ihn lachen und trauern lässt und ihm immer wieder bewusst macht, wie schmal der Grat zwischen Gipfelsturm und Absturz sein kann.

Es singen und spielen Schüler und Schülerinnen der Realschule Winterlingen.

Leitung: Maria Mößlang und Evelin Nolle-Rieder

Schüler 5,-€, EW 7,-€ kein VVK. **Da bereits erste Anmeldungen erfolgten, empfehlen wir dringend sich über die beteiligten Schüler oder unter [www.kleinkunsthoehle3.de](http://www.kleinkunsthoehle3.de) anzumelden. Unsere Plätze sind begrenzt!**

Sa., 21.07.2018 19:00 Uhr

### Sommerpause

Mit der letzten Veranstaltung am 21.07. verabschieden wir uns in die Sommerpause und wünschen allen Einwohnern schöne Ferien und gute Erholung.

Durch notwendige Reparaturarbeiten im Theater wird auch das KINO in die Sommerpause gehen und erst ab Oktober werden wir wieder Filme zeigen.

### Kreisgalerie Schloss Meßkirch

#### Sonderführung mit dem Fotografen Tobias Kern durch die Ausstellung „Wandlungen – Mutations“

Am Sonntag, 22. Juli 2018, findet um 15 Uhr in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch eine Sonderführung durch die Ausstellung „Wandlungen – Mutations“ mit dem aus Göggingen stammenden Fotografen Tobias Kern statt. Die Ausstellung mit Fotografien von Tobias Kern und der französischen Fotografin Nathalie Savey ist ein deutsch-französisches Gemeinschaftsprojekt des Landkreises Sigmaringen und der am Fuße des Hartmannsweilerkopfs gelegenen Gemeinde Uffholtz. Der am Rand der Vogesen gelegene Berg war im Ersten Weltkrieg Schauplatz mörderischer Schlachten gewesen, mit Tausenden von Toten auf deutscher und französischer Seite. Nach Jahrzehnten getrennten Gedenkens, entwickelt sich der Hartmannsweilerkopf in neuerer Zeit zu einer Stätte des gemeinsamen Erinnerns und der Begegnung beider Völker. An dieser Entwicklung nimmt die Gemeinde Uffholtz mit dem „Abri mémoire“, einem Dokumentationszentrum zum Ersten Weltkrieg, regen Anteil. Dazu gehört auch die Fotoausstellung, für die Tobias Kern und Nathalie Savey den Hartmannsweilerkopf fotografisch erkundeten und die vom Kriegsgeschehen gezeichnete Berglandschaft bildlich dokumentierten. Die Ergebnisse ih-

rer fotografischen Sichtung des Berges und seiner Kriegsnarben flossen in eine Fotoserie ein, die jetzt in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch und anschließend im „Abri mémoire“ in Uffholtz gezeigt wird. Eine weitere Ausstellungstation wird das neu eröffnete „Historial franco-allemand du Hartmannsweilerkopf“ sein.

Unterschiedliche Herangehensweisen und Blickperspektiven kennzeichnen die Arbeiten der beiden Fotokünstler. Während Nathalie Savey fremdete und rätselhafte Landschaftsbilder erschafft, richtet Tobias Kern sein Augenmerk auf die Relikte aus dem Ersten Weltkrieg in ihrem aktuellen Verfallsstadium und dokumentiert mit kühlem Realismus die Rückkehr der Natur, die sich ihr Terrain zurückerobert.

Tobias Kern wurde 1963 in Meßkirch geboren. Nach seiner Ausbildung zum Fotografen studierte er Theater-, Film- und Fernsehwissenschaften an der Universität zu Köln. Seit 1995 arbeitet er freiberuflich als Fotograf in Köln und ist zugleich geschäftsführender Gesellschafter der Agentur Atelier für Mediengestaltung.

### Verkehrsverbund naldo informiert

#### In den Sommerferien sind Schüler & Azubis günstig mit naldo unterwegs

Während der gesetzlichen Sommerferien (Donnerstag, 26. Juli 2018 bis Sonntag, 09. September 2018) können Besitzer einer naldo-Schülermonatskarte oder des Tricky Tickets verbundweit unterwegs sein, da die Freizeitregelung gilt:

- **Schülermonatskarte:** An den gesetzlichen Ferientagen gilt die Freizeitregelung ebenso wie am Wochenende den ganzen Tag.
- **Tricky Ticket:** An den gesetzlichen Ferientagen gilt das Tricky Ticket ab 8.30 Uhr, samstags, sonn- und feiertags ganztägig.

Die Freizeitregelung gilt auch für Schülermonatskarten der Stadttarife sowie für die Schülerabos Tübingen und Rottenburg und die Schülerkarten des Familienabos Stadtтарif Tübingen. Sie gilt jedoch nicht für den Stadtтарif Sigmaringen.

Einen weiteren Vorteil haben zudem **Schüler**, die schon jetzt eine naldo-Schülermonatskarte für den Monat September besitzen, denn sie können den ganzen Monat August mit der September-Schülermonatskarte unterwegs sein. Dies gilt allerdings nicht für Auszubildende, Studierende, FSJler und Bufties und auch nicht für Inhaber der Abo-Schülerkarte Stadtтарif Tübingen und der Schülerjahreskarte Stadtтарif Rottenburg. Aber auch **Auszubildende, Studierende, FSJler und Buftis** können im August Geld sparen, denn aufgrund der Freizeitregelung genügt es, eine Schülermonatskarte für eine Wabe zu kaufen.

Weitere Infos unter [www.naldo.de](http://www.naldo.de)

Weiterhin gibt es das **Schüler-Ferien-Ticket** mit dem Vollzeitschüler bis einschl. 22 Jahre in den Sommerferien mit Bus, Bahn und Schiff durch ganz Baden-Württemberg fahren können. Das Schülerferienticket wird im gesamten naldo in allen Bussen und Bahnen (einschl. Stadtverkehre) anerkannt. Studenten, Auszubildende, Zivildienstleistende oder Absolventen eines freiwilligen sozialen Jahres können das Ticket leider nicht erwerben. Weitere Infos unter [www.schueler-ferien-ticket.de](http://www.schueler-ferien-ticket.de). Erhältlich ist es in den Reisezentren der Bahnhöfe und in Reisebüros mit DB-Lizenz.

### Cocktailparty am Seencamping Krauchenwies

Nach dem großen Erfolg vom Vorjahr veranstaltet der Seencamping auch dieses Jahr wieder eine Cocktailparty am See. Am **28. Juli** verwöhnt Sie unser Profi-Barkeeper **ab 16 Uhr** mit bunten Cocktails.

Fingerfood, Swing-Musik und stimmungsvolle Beleuchtung zu Land und auf dem See sind weitere Zutaten für einen beschwingten Sommerabend. Die Veranstaltung ist öffentlich. Wir heißen Sie herzlich willkommen.

Am 28. Juli von 16 bis ca. 23 Uhr

### Musikalische "Wunderkinder" im Alten Kloster Bad Saulgau

Unter dem Titel "Junge Talente im Alten Kloster" findet am Sonntag, 29. Juli um 19 Uhr im Alten Kloster Bad Saulgau ein Konzert mit Dascha und Sascha Klimas aus Ulm statt. Die beiden Schwestern, 8 und 10 Jahre alt, sind zwei musikalische Ausnahmerecheinungen, wie man sie nur ganz



selten erlebt. Beide haben mit vier Jahren schon ihren ersten Klavier- bzw. Violinunterricht bekommen und nicht nur bei "Jugend musiziert", sondern auch bei Internationalen Wettbewerben in der Schweiz, Frankreich, Italien und der Ukraine erste Preise gewonnen.

Bei ihren Konzerten, bei denen sie teilweise von ihrem Vater, dem Geiger Oleksander Klimas, begleitet werden, verzaubern und begeistern die beiden Schwestern Zuhörer und Kritiker gleichermaßen und reißen das Publikum zu regelrechten Ovationen hin. Der Eintritt zum Bad Saulgauer Konzert ist frei; auf dem Programm stehen Werke von Bach, Vivaldi, Schubert, Schumann, Liszt, Chopin u.a.

### "Wundersames" in der "Fähre" Bad Saulgau

Bad Saulgau - Am Freitag, 27. Juli eröffnet Bürgermeisterin Doris Schröter um 19 Uhr in der Städtischen Galerie Fähre im Alten Kloster die Sommerausstellung "Entrückt & wundersam". Andrea Dreher, Kunsthistorikerin und Galeristin aus Ravensburg, führt in die Ausstellung ein; Dascha und Sacha Klimas aus Ulm, zwei musikalische "Wunderkinder" begleiten die Vernissage musikalisch an Klavier und Violine.

Mit Hendrike Kösel (Bad Saulgau), Isabelle Roth (Geretsried), Sigrun C. Schleheck (Überlingen) und Evelyn Weinzierl (Berlin) vereint die Ausstellung vier künstlerische Positionen aus Malerei, Zeichnung und Bildhauerei, die sich in ihrer skurril-lakonischen Bild- und Formsprache auf wundersame Weise ergänzen. Poetisch und heiter, ironisch und nachdenklich geht es zu, wenn die vier Künstlerinnen genüsslich aus der Kunstgeschichte zitieren oder den Betrachter in ihre wundersamen Bildwelten entführen. Ein Fest für Auge, Herz und Hirn, das Vieles in der Schwebelässt und in seiner Rätselhaftigkeit gleichermaßen berührt wie irritiert.

Die Ausstellung ist geöffnet bis 14. Oktober, jeweils dienstags bis sonntags von 14-17 Uhr.

### Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Scheer

**Auf der Ostalb: Tagewanderung auf dem Karstquellenweg bei Königsbronn am 29.07.2018**

Karstregionen sind rund um das Mittelmeer, in Südostasien und im indo-australischen Archipel zu finden. Aber soweit muss man gar nicht gehen, auch die Schwäbisch Alb ist ein Karstgebiet. Der Begriff "Karst" leitet sich vom lateinischen Wort "carsus" ab, was so viel wie steiniger, unfruchtbarer Boden bedeutet. Das Wasser sickert im Karst durch das oberflächige Gestein, bis es auf wasserundurchlässige Schichten trifft und an passender Stelle dann irgendwann austritt.

Karstquellen sind in unserer Region reichlich zu finden. Wer gerne mit uns wandert, kann zwischen Oberkochen und Königsbronn auf dem Karstquellenweg Informatives zum Thema finden und sich in schöner Natur bewegen. Auf den 15 Stationen des Weges sind die wichtigsten Wasseraufbrüche des oberen Brenz- und Kochertals diesseits und jenseits der europäischen Wasserscheide kennenzulernen. Die Tafeln geben Informationen zu Geologischem und Geschichtlichem. Über die europäische Wasserscheide hinweg verbindet er die beiden benachbarten und befreundeten Orte Oberkochen und Königsbronn. Die untere Strecke startet am Brenzursprung, führt zum Itzelberger See und auf der anderen Seite der B19 zur Pfefferquelle. Aus Königsbronn geht es durch den Wald und über den Seegartenhof und die Ziegelhütte wieder auf der anderen Seite der B19 zurück nach Königsbronn. Auch in Königsbronn lohnt sich ein Besuch, denn hier gibt es bei einem Stadtrundgang vieles zu besichtigen.

**Die Tourendaten: Auf- und Abstieg 118 m**

**Wegstecke ohne Stadtführung 13 km / Wanderzeit 3,5 Std.**

**Treffpunkt ist am Bahnhof in Mengen um 7:30 Uhr zur Fahrt mit der Bahn**

**Infos und Anmeldung zur Fahrt bei Erich Fischer, Tel.: 07576/961793**

### Haus der Natur

**Beuron. Rund um Beurons Kloster - Auf den Spuren des heiligen Benedikt.** Donnerstag, 2. August, 17:30 bis ca. 20 Uhr

Poetische Klostergeschichte zwischen St. Maurus auf dem Felde und der Erzabtei Beuron. Ein Spaziergang auf schmalen, romantischen Naturpfaden entlang der Donau von 1863 bis in die heutige Zeit. Gutes Schuhwerk empfohlen. Leitung: Notburg Geibel; Gebühr: Spenden für das Kloster Beuron erwünscht; Treffpunkt: Bushaltestelle St. Maurus; Anmeldung bis Dienstag, 31. Juli beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

**Beuron. Naturpark-Frühstück.** Sonntag, 5. August, 9:30 Uhr bis 12 Uhr Landwirte aus der Region bieten eine Kostprobe ihrer Produkte. Das Angebot variiert je nach Saison. Die Gebühr beträgt 15,- € pro Person, 1,- € pro Lebensjahr bei Kindern von 5 bis 9 Jahren. Sie ist aus organisatorischen Gründen per Vorkasse zu zahlen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Anmeldung bis Freitag, 27. Juli beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

### Für Kurzentschlossene

#### Familienfreizeit im Schwarzwald

Der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa bietet vom 17. bis 28. August 2018 im Ferienheim Aschenhütte in Bad Herrenalb eine Familienfreizeit an. Eine schöne Möglichkeit mit dem eigenen Kind (bis 14 J.) zusammen in netter Gesellschaft die Ferien zu verbringen.

Unter der Leitung eines ausgebildeten Leitungsteam gibt es ein buntes gemeinsames Programm, bestehend aus basteln, spielen, wandern, baden, Lagerfeuer, Schatzsuche im Wald und einige Ausflüge in die Umgebung. Durchgeführt wird diese kostengünstige Familienfreizeit im „Ferienheim Aschenhütte“, einer DJO eigenen Jugendbildungsstätte. Jeder Familie steht ein eigenes Familienzimmer zur Verfügung.

Da noch einige Plätze frei sind, freuen wir uns auf Anmeldungen an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne **Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: zentrale@djobw.de**

**www.djobw.de.**

### Donaubergland

#### 4. Höhlentag im Donaubergland

##### Sonntag, 26. August

Am Sonntag, 26. August lädt das Donaubergland mit einer Reihe von Partnern zum 4. Höhlentag in der Region ein. Beim gemeinsamen Aktionstag von Donaubergland GmbH, Landkreis Tuttlingen, Geopark Schwäbische Alb, Naturpark Obere Donau und verschiedenen Ortsgruppen des Schwäbischen Albvereins sowie der Bergwacht Sigmaringen als Höhlenverantwortlichen können Besucherinnen und Besucher bei speziellen Aktionen und Führungen die Faszination der Höhlen erleben. Dabei gibt es auch Einblicke in Höhlen, die sonst nie oder nur selten zugänglich sind.

Doch nicht nur eine ganze Reihe von Höhlen werden an diesem Aktionstag vorgestellt, sondern auch die Hauptversinkungstellen der Donauversickerung zwischen Immendingen und Tuttlingen-Möhringen, da dafür derzeit ein neues regionales touristisches Konzept erarbeitet wird. Dort erfolgt auch um 11 Uhr die offizielle Eröffnung dieses Aktionstages.

Die Führungen und geführten Wanderungen finden zu unterschiedlichen Zeiten statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Festes Schuhwerk und Trittsicherheit sind allerdings geboten.

Mehr Infos zum Programm des Höhlentages mit allen Uhrzeiten und Treffpunkten im nächsten Mitteilungsblatt oder bei der Donaubergland GmbH, Tel. 07461-780 16 75 und im Internet unter **www.donaubergland.de**.

### Wandern mit dem Donaubergland-Wanderbus

#### Der Tipp für die Sonntagswanderung

##### Beispiel Wanderziel "Rußberg"

Ankunftsmöglichkeiten auf dem "Rußberg" (der Bus fährt drei Runden) aus Richtung Tuttlingen über Wurmlingen:

1. Fahrt: 8.35 Uhr; 2. Fahrt: 12.35 Uhr; 3. Fahrt: 16.35 Uhr

Abfahrtsmöglichkeiten vom "Rußberg" in Richtung Tuttlingen

1. Fahrt: 11.22 Uhr; 2. Fahrt: 15.22 Uhr; 3. Fahrt: 19.22 Uhr

Es gibt immer mehrere Wandermöglichkeiten; hier drei ausgewählte Strecken:

- DonauWellen-Premiumweg "Kraftstein-Runde" (Wanderzeit: ca. 3,5 h)
- "Rußberg-Runde" (örtlicher Rundweg) (ca. 2,5 Stunden)
- "Albsteig/HW 1" vom Rußberg über "Bettelmannskeller" (oberhalb von Wurmlingen) nach Tuttlingen (Rathaussteg); ca. 10 Kilometer

Alle Infos zum Donaubergland-Wanderbus im Internet:

**www.donaubergland.de**

Donaubergland GmbH, Tel.07461-7801675.

## VdK Ortsverband Meßkirch

### Tagesausflug in den Schwarzwald

Teilnehmer müssen nicht Mitglied im VdK sein.

Am Mittwoch, 19. September 2018 veranstaltet der VdK-Ortsverband Meßkirch einen Tagesausflug in den Schwarzwald nach Titisee-Neustadt und Feldberg-Bärental.

Wir fahren mit der Zäpflebahn von Titisee durch die Schwarzwaldtäler, wer möchte kann eine Bootsfahrt auf dem Titisee machen. Wir besuchen den „Gscheiten Beck“ in Bärental mit Vorführung der Schwarzwälder Kirschtortenherstellung mit Kaffee und Kuchen. Abschluss machen wir im Gasthaus „Hirschen“ in Oberbaldingen.

Anmeldungen ab sofort bei Christian Böhmer, Tel. 07575/3727 oder Karl Gebert, Tel. 07575/93400 / Mail: karl.gebert@t-online.de Einzelheiten zum Ausflug erfahren Sie bei der Anmeldung.

## Der VdK-Ortsverband informiert:

### VdK erweitert Wohnberatungsangebot

Sie suchen eine senioren- oder behindertengerechte Wohnung? Diese ist schwer zu finden. Aber eine Wohnung lässt sich durch vergleichsweise geringe Maßnahmen zu einer barrierefreien Wohnung anpassen. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e. V. baut sein Wohnberatungsangebot dafür stark aus: Interessierte können sich momentan an 15 ehrenamtliche Wohnberater für Tipps wenden. Badezimmeranpassung, Flure sicher gestalten oder Stolperfallen beseitigen. Zu diesen und vielen anderen Themen rund um die Wohnberatung beraten unsere VdK-Lotsen. Wer die Dienstleistung in Anspruch nehmen will oder selbst Wohnberater werden möchte, wendet sich an: VdK-Koordinatorin Ulrike Werner, Telefon 07732/923636 oder u.werner@vdk.de.

## Wespen und Hornissen - wie mache ich's richtig?

### Probleme im Wohnbereich

Auch im Landkreis Sigmaringen gibt es jeden Sommer viele Fragen zu diesem Thema zu beantworten. Mal können Kaffee und Kuchen im Freien nicht genossen werden, ist gar der Kindergeburtstag im Garten gefährdet, mal brummt's im Rollladenkasten. Haben sich Wespen oder Hornissen am Haus eingenistet, stellt sich die Frage: Feuer-wehr? Polizei? Wer ist eigentlich Ansprechpartner, wenn diese Insekten zu aufdringlich werden? Mit diesem Infoblatt möchte Ihnen Ihr Landratsamt hierzu gerne ein paar Tipps, Antworten und Hilfestellungen geben und nicht zuletzt Ansprechpartner nennen.

### Wespe ist nicht gleich Wespe

Die Tiere gehören zu den staatenbildenden Faltenwespen, die mit verschiedenen Arten bei uns vertreten sind. Alle tragen die typische schwarzgelbe Zeichnung, die typische „Wespentaille“ und sind schwer zu unterscheiden. Nur die Hornisse ist aufgrund ihrer Größe von bis zu 4 cm (Königinnen) und der rotbraunen Färbung von Kopf und Brust sofort zu erkennen. Lediglich drei dieser Arten können uns durch ihre Lebensweise lästig werden: Deutsche Wespe, Gemeine Wespe und die Hornisse. Die letztere vor allem deshalb, weil sie bis in die späte Nacht hinein aktiv ist und, angelockt durch Licht, in die Wohnungen fliegt. Durch ihre Größe flößt sie vielen Menschen Angst ein. Eigentlich zu Unrecht. Hornissen sind nicht angriffslustig, sie weichen dem Menschen sogar eher aus und umkreisen ihn nicht, wie es die Wespen auf der Suche nach Nahrung manchmal tun. Deutsche und Gemeine Wespe sowie die Hornisse legen ihre Nester in dunklen Hohlräumen an. Meistens in Erdhöhlen, gelegentlich auch in Rollladenkästen, unter Dachziegeln, auf dem Dachboden oder in Gartenhäuschen. Die Lage des Nestes kann also schon Aufschluss darüber geben, um welche Wespenart es sich handelt. Nur diese zwei „lästigen“ Wespenarten interessieren sich für unsere Getränke und Süßspeisen. Sie bilden Völker mit 1000-5000 Tieren. Auf dem Höhepunkt der Volkentwicklung sind nicht immer alle Arbeiterinnen damit beschäftigt, die Brut zu versorgen. Diese Tiere sind es dann, die sich über die Kaffeetafel hermachen. Deshalb fangen die „Wespenprobleme“ auch erst Ende Juli oder im August an. Offen hängende „Papiernester“ auf dem Balkon gehören nie zu den beiden Arten von „Plagegeistern“. Dem schlechten Ruf der Wespen fallen aber leider oft diese friedlichen Arten (z.B. Sächsische Wespe) zum Opfer, weil ihre Nester gut sichtbar sind. Also: Alle frei nistenden Ar-

ten werden nicht lästig, schon weil die Zahl der Insekten in den Völkern klein bleibt (200-300 Tiere). Sie sollten unbedingt geschont werden. Was viele nicht wissen: Diese Wespen sind Insektenjäger. Die Larven werden ausschließlich mit erbeuteten, proteinreichen Insekten versorgt. Ein großes Wespenvolk verfüttert täglich so viele Insekten, wie eine ganze Meisenfamilie benötigt. Pro Tag fangen Hornissen für Ihre Larven bis zu einem Pfund Insekten, darunter auch viele Schädlinge. Sie erfüllen damit eine wichtige ökologische Funktion, die mit zur Ausgewogenheit unseres Naturhaushalts beiträgt.

### Ein Wespenleben ist kurz

Wespen- und Hornissenvölker haben nur einen Sommer lang Bestand. Nachdem Anfang Mai eine in Starre überwinternde Königin einen geeigneten Nistplatz gefunden hat, entwickelt sich das Volk innerhalb der folgenden Wochen bis zum Maximum im August bis September - bemerkt werden sie oft erst dann - und stirbt im Herbst bereits wieder ab. Nur Jungköniginnen überwintern an einem geschützten Ort und suchen sich im folgenden Jahr einen neuen Nistplatz. Der Lebenszyklus beginnt von Neuem. Aber keine Angst: Das alte Nest wird dazu nicht wieder angefliegen bzw. verwendet!

### Gefahren

Volkswisheiten wie: Drei Stiche der Hornisse töten einen Menschen und sieben ein Pferd, sind natürlich falsch. Der Stich ist nicht gefährlicher als der einer Honigbiene oder Wespe. Er kann durch den längeren Stachel wohl aber als schmerzhafter empfunden werden. Überhaupt stechen diese Insekten nur bei ärgster Bedrängnis. Gesunde Menschen, auch Kinder, sind weder durch Hornissen, noch Wespen- oder Bienenstiche gefährdet. In Ausnahmefällen kommt es bei Menschen mit Allergien auf die im Gift enthaltenen Eiweißstoffe auch zu schwerwiegenden Reaktionen. In diesen Fällen sollten vorher Gegenmaßnahmen mit dem Hausarzt besprochen und im Notfall auch der Rettungsdienst in Anspruch genommen werden.

### Handlungsbedarf

In jedem Fall sollte genau geprüft werden, ob tatsächlich Handlungsbedarf besteht. Meist lässt sich mit ein wenig Umsicht die kurze Zeit mit den Tieren leben. Vor einer Umsiedlung oder gar Vernichtung der Tiere sind andere Möglichkeiten zu bedenken: Ein Fliegengitter vor den Fenstern verhindert das Einfliegen und schützt gleichzeitig vor Stechmücken. Manchmal kann man mit einer Stellwand die Ein- und Ausflugschneise günstig verändern. Wo Fallobst liegt, sollte nicht barfuss gelaufen werden und mit ruhigen Bewegungen reizt man die Tiere auch nicht. Zum Nest einen gewissen Abstand einzuhalten, sollte selbstverständlich sein. Mit etwas Fantasie kann der Naturfreund in vielen Fällen das Problem entschärfen, ohne die Tiere zu beseitigen. Muss wirklich gehandelt werden, stehen Ihnen sachkundige Berater mit Rat und Tat zur Seite.

### Gesetzlicher Schutz

Alle heimischen Tiere genießen einen allgemeinen Schutz nach dem Bundesnaturschutzgesetz. Danach dürfen sie nicht ohne vernünftigen Grund gefangen oder getötet werden. Die Hornisse ist darüber hinaus besonders geschützt. Sie ist durch die Zerstörung der Lebensräume mittlerweile recht selten geworden und deshalb auf der Roten Liste der gefährdeten Tiere und Pflanzen zu finden. Deshalb ist auch vor einer Umsiedlung eine Genehmigung durch die Naturschutzbehörden einzuholen. Manchmal werden sogar Wildbienen oder Hummeln als Bedrohung empfunden. Sie sind allesamt gesetzlich geschützt und zeichnen sich durch Harmlosigkeit und Friedfertigkeit den Menschen gegenüber aus. Zum Erhalt des biologischen Gleichgewichts in unserer Natur, in der auch Wespen, Hornissen, Bienen und Hummeln ihren Platz haben sollten, sind diese unbedingt zu schützen, z.B. durch Belassen der Wohnstätten oder Verzicht auf Pflanzengifte im Garten.

### Wir helfen Ihnen gerne weiter.....

#### Landratsamt Sigmaringen, Untere Naturschutzbehörde, Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen

Herr Hafen	07571/102 - 2302
Herr Zimmerer	- 2303
Frau Görlach	- 2307
Herr Klein	- 2315

## Regierungspräsidium Tübingen, Referat 56, Natur- und Landschaftspflege, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen

Frau Haag 07071/757-5270

Auch die folgenden Personen haben sich bereit erklärt, Ihnen für Informationen zur Verfügung zu stehen. Bitte bedenken Sie bei Ihren Anfragen, dass dies in der Freizeit geschieht. Vielen Dank!

### Wohnorte und Kontakte der ehrenamtlichen Fachberater für Hornissen- und Wespenfragen:

Bingen: Herr Manuel Heid 07571/7195301 oder 0174/2175026  
 Pfullendorf: Herr Filip Kettner 07552/3040373  
 Pfullendorf: Herr Marc Quecke 07552/409288 oder 0162/4904910  
 Sig.-Jungnau: Herr Andreas Baur 07577/7780 oder 0152/24678713  
 Stetten a.k.M.: Herr Daniel Sauter 07573/1095 oder 0173/3020729  
 (nur Hornissen)

### Gewerbliche Fachberater:

Frau und Herr Stöckler, Ertingen 07371/93707-0

Sollte in dringenden Fällen nach vorheriger Beratung die Beseitigung eines Wespennestes erforderlich sein, führen die gewerblichen Schädlingsbekämpfer (Gelbe Seiten) diese Arbeiten für Sie gegen Rechnung aus.

Dies gilt **nicht** gleichermaßen für Hornissennester. Diese dürfen nur nach Beratung und Begutachtung durch die o. g. ehrenamtlichen Fachberater umgesiedelt werden!

### Bei schweren allergischen Reaktionen nach Wespen- oder Hornissenstichen: Notruf 112

## Es gibt auch in diesem Jahr wieder Gutscheine für den Sommer

Zum achten Mal kann der Kreisjugendring die Aktion "Gutscheine für den Sommer" durchführen. Kinder und Jugendlichen aus finanziell sozial-schwächeren Familien sollen auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit bekommen in den Sommerferien an Aktionen, die von Vereinen hauptsächlich in den Ferienprogrammen angeboten werden teilzunehmen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit in den Freibädern und an Badeseen oder Minigolfplätzen schöne Sommererlebnisse erfahren zu können. Über Schulsozialarbeiter, Familienhelfer, das Jugendamt und die Arge, sowie soziale Mitarbeiter verschiedenster Institutionen bekommen Kinder und Jugendliche Gutscheine ausgehändigt. Pro Kind und Jugendlicher sollen maximal 3 Gutscheine ausgegeben werden. Die Gutscheine sind nur über die Sommerferien gültig. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an die Sponsoren, der Raiffeisenbank Bad Saulgau, der Volksbank Bad Saulgau und dem Forum Jugend/Soziales und Prävention, die unsere Aktion ebenfalls unterstützen. Als neuen Mitmacher begrüßen wir in diesem Jahr das Hallenbad in Gammertingen. Der Kreisjugendring Sigmaringen e.V. wünscht allen Teilnehmern, Ausführenden und Sponsoren einen wunderschönen Sommer.

### Der VdK-Ortsverband informiert:

**Kostenlose Eintrittskarten für den VdK-Gesundheitstag in Stuttgart**  
 Am Samstag, 6. Oktober 2018 (10.00 bis 15.30 Uhr) findet in der Liederhalle/Hegelsaal in Stuttgart der große VdK-Gesundheitstag statt. Neben Fachvorträgen zum Motto „Gesundheitswesen und Pflege gerecht und zukunftsfähig gestalten!“ wird es eine Ausstellung im Foyer geben. Zudem tritt der Kabarettist und Arzt Lüder Wohlenberg mit seinem Bühnenprogramm auf.

Der Eintritt ist für alle frei. Hier können Sie Ihre persönlichen Eintrittskarten bestellen: a.unger@vdk.de oder unter <https://bit.ly/2zvqDP3>

### SBVdirekt – neue Ausgabe des Online-Magazins zu barrierefreiem Reisen

Im aktuellen Online-Magazin SBVdirekt gibt es Reisetipps für barrierefreien Tourismus. Vorgestellt wird die südliche Weinstraße in Rheinland-Pfalz, die hierfür Modellregion ist. Außerdem kommt Landesbehindertenbeauftragte Stephanie Aeffner zu Wort. Im Interview erklärt sie, was sie unter Inklusion versteht. SBVdirekt ist das Online-Magazin des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e. V. und kann unter diesem Link abgerufen und gelesen werden: <http://www.sbvdirekt.net/emagazin>

## Masern und die Sommerferien

### Junge Erwachsene und Eltern für ihre Kinder: Impfcheck vor der Ferienreise - zwei MMR-Impfungen vorhanden?

Junge Erwachsene und Eltern für ihre Kinder sollten vor den Sommerferien abchecken, ob sie beide MMR-Impfungen haben, denn in Europa gibt es große Masernausbrüche.

Unter den klassischen Reisezielen sind Italien, Griechenland und Rumänien und bei den Fernreisezielen sind viele Länder in Asien besonders betroffen (nach WHO, Stand Juni 2018).

Masernimpfungen sind kostenfrei für alle Kinder und für alle nach 1970 Geborenen, die in der Kindheit nicht oder nur einmal geimpft wurden oder deren Impfstatus unklar ist.

In Baden-Württemberg wurden seit Jahresbeginn 81 Masernerkrankungen gemeldet. Besonders betroffen waren Säuglinge und Kleinkinder (25 Prozent), Kinder und Jugendliche von 10-19 Jahren (31 Prozent) und Erwachsene ab 20 Jahre (32 Prozent).

Masern sind eine hoch ansteckende Viruskrankheit, die zu ernstesten Komplikationen und in sehr seltenen Fällen zum Tode führen kann. Deshalb ist die Schutzimpfung mit zwei Impfstoffgaben so wichtig.

Masernviren werden über Tröpfchen wie beim Niesen übertragen. Mögliche Ansteckungsorte im Urlaub sind Diskotheken, Kinderbetreuungsprogramme und Freizeitaktivitäten wie Ausflüge in Ländern, in denen die Masern verbreitet sind.

Ungeimpfte holen sich vor der Reise die Erstimpfung, denn sie schützt zu 91%. Bereits Erstgeimpfte holen sich die Zweitimpfung und sind danach zu 92%–99% geschützt.

### Wichtige Hintergrundinformationen für den Sommerurlaub:

Bei Masern vergehen zwischen der Ansteckung und dem Krankheitsausbruch mit katarrhähnlichen Krankheitszeichen mit Fieber, Bindehautentzündung, Schnupfen und Husten 8-10 Tage, bevor sich nach 14 Tagen eine Hautrötung mit großen, zusammenfließenden Flecken zeigt.

Das ist kurz genug, damit die Masern einen Urlaub schon ab der zweiten Woche kräftig beeinträchtigen können.

Bei Jugendlichen und Erwachsenen wird nicht selten zunächst an eine Allergie gedacht. Manchmal bleibt die Masernerkrankung sogar unerkannt, weil im Urlaub kein Arzt aufgesucht wird und sich die Erkrankten im Hotel durch die restlichen Urlaubstage und in den fest gebuchten Rückflug nach Hause schleppen: eine weitere Ansteckungsquelle.

Masern zirkulieren zurzeit in vielen Ländern Europas, besonders in Süd- und Südosteuropa. Die höchsten Erkrankungsraten für die letzten 12 Monate wurden gemeldet für die Ukraine, Serbien, Italien, Griechenland und Rumänien. Bei den Fernreisezielen in Asien führen Indien, die Philippinen, Indonesien, China und Malaysia die Statistik der Weltgesundheitsorganisation an (Stand: Juni 2018). Das Landesgesundheitsamt empfiehlt deshalb allen Eltern und jungen Erwachsenen, vor Antritt des Sommerurlaubs den Impfschutz gegen Masern und ggf. gegen andere Krankheiten im Urlaubsgebiet abzuchecken und zu vervollständigen.

Masern bewirken eine vorübergehende Schwächung des Immunsystems. Wegen der beeinträchtigten körpereigenen Abwehr können andere Infektionskrankheiten auf die Masern folgen.

## Volks- und Kinderfeste: Ein Anlass zum Trinken?

### AOK-Auswertung: Weniger Lust auf Rausch in der Region Bodensee-Oberschwaben

In Deutschland und den meisten europäischen Ländern ist Alkohol als Genussmittel kulturell fest verankert. Der Konsum von Alkohol hat jedoch auch gesundheitsgefährdendes Potenzial. Alkoholabhängigkeit ist das größte Suchtproblem in Deutschland. 1.080 Menschen mussten im Jahr 2017 in der Region Bodensee-Oberschwaben wegen einer akuten Alkoholvergiftung in ein Krankenhaus eingeliefert werden - im Landkreis Ravensburg 535, im Landkreis Sigmaringen 306 und 239 im Bodenseekreis. 2013 waren es noch 1.236 Alkoholvergiftungen (Landkreis Ravensburg: 697, Landkreis Sigmaringen: 263, Bodenseekreis: 276). "Auch wenn die Zahlen nach wie vor zu hoch sind, ist es erfreulich, dass der Trend leicht

rückläufig ist", so Roland Beierl, Geschäftsführer der AOK - Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben.

"Komatrinken und Alkoholmissbrauch ist leider auch ein Phänomen bei Jugendlichen", so Roland Beierl weiter. Laut einer Studie der Weltgesundheitsorganisation (WHO) trinken Jugendliche mit etwa 13 Jahren erstmals Alkohol und erleben ihren ersten Rausch noch vor ihrem 14. Geburtstag. Ein riskanter Alkoholkonsum ist laut Robert Koch-Institut bei knapp 16 Prozent der Jugendlichen zwischen 11 und 17 Jahren festzustellen, regelmäßiges Rauschtrinken bei 11,5 Prozent. Laut einiger Studien gibt es Hinweise darauf, dass Jugendliche, die besonders früh beginnen, Alkohol zu trinken und viel Alkohol konsumieren, ein erhöhtes Risiko haben, im späteren Leben einen problematischen Umgang mit Alkohol oder sogar eine Alkoholabhängigkeit zu entwickeln.

Weil Jugendliche im Umgang mit Alkohol noch unerfahren sind, ihr Körper aber noch nicht ausgereift ist, sind sie anfälliger für gravierende gesundheitliche Schäden bei einem übermäßigen Konsum. Ihr Körper kann den Alkohol nur sehr langsam abbauen, weshalb schon geringe Mengen zu schweren Schäden und Vergiftungen führen können. Das sogenannte Rauschtrinken stellt dabei ein besonderes Risiko dar. In Bodensee-Oberschwaben wurden im Jahr 2017 449 Jugendliche wegen Rauschtrinken ins Krankenhaus eingeliefert - davon 210 im Landkreis Ravensburg, 165 im Landkreis Sigmaringen und 74 im Bodenseekreis. 2013 waren es 447 Krankenhauseinweisungen (Landkreis Ravensburg: 233, Landkreis Sigmaringen: 120, Bodenseekreis: 94).

Hinzu können soziale Probleme kommen wie zum Beispiel Schwierigkeiten in der Schule oder Auseinandersetzungen mit Freunden oder Eltern als Folge des Alkoholkonsums im Jugendalter. Nach Angaben des Robert Koch-Instituts ist bei jungen Männern im Alter zwischen 15 und 29 Jahren jeder vierte Todesfall auf Alkohol zurückzuführen. Bei Frauen in dieser Altersgruppe ist es jeder zehnte Todesfall. Alkohol kann zudem die körperliche und geistige Entwicklung beeinträchtigen und sich nachteilig auf die körperliche Fitness und den Muskelaufbau auswirken.

"Bei den Auswertungen konnten nur AOK-Versicherte ermittelt werden, die sich tatsächlich in ärztlicher Behandlung befanden, die Dunkelziffer könnte höher sein", betont AOK-Geschäftsführer Roland Beierl. "Wir fördern daher bereits seit Jahren die suchtpreventiven Projekte der kommunalen Suchtbeauftragten in den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und im Bodenseekreis."